



# Amtsblatt

für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie

Amtsblatt der Gemeinden



Ohorn und Steina

**Juni 2023**

34. Jahrgang

27.5.2023

ISSN 2750-8137

## Einladung und Programm zum 2. Pulsnitzer Schlossparkfest

Der Schlosspark in Pulsnitz ist ein wunderbarer Ort zum Spaziergehen, Verweilen und zum Feiern. Das war die einhellige Meinung im vergangenen Jahr nach dem 1. Pulsnitzer Schlossparkfest. Am 1. und 2. Juli 2023 ist es wieder so weit: Alle Bürger von Pulsnitz und darüber hinaus sind herzlich zum 2. Pulsnitzer Schlossparkfest eingeladen. Das Programm steht diesmal ganz im Zeichen von Tanz, Bewegung und Mitmachen.

Los geht's am Sonnabend, dem 1. Juli 2023, um 15 Uhr mit dem Folkloreensemble „Thea Maass“ der Technischen Universität Dresden. Das 1950 gegründete Ensemble gehört heute zu den leistungsstärksten und künstlerisch profiliertesten Amateurtanzgruppen Deutschlands. Ziel der Gruppe ist es, die Folklore in ihrer lebendigen Natürlichkeit und ihrem ausdrucksstarken Formenreichtum in besonders sorgfältig gearbeiteten Kostümen nahezubringen. Nach dem Auftritt, um 17 Uhr, öffnet im Kultursaal eine Ausstellung mit Fotos vom Folkloreensemble, die vom amerikanisch-deutschen Fotografen Jeb Inge, der in Virginia und Berlin lebt, stammen.



Mitglieder des Folkloreensembles der TU Dresden (Foto: Jeb Inge)

Von 19 bis 22 Uhr tritt die Band MÜLLERMUGGE auf und lädt alle Gäste zum Tanzen ein. Am Sonntag, dem 2. Juli, spielt nach dem Open-Air Gottesdienst ab 11 Uhr das Blasorchester der Lessingstadt Kamenz e.V. mit Polka, Walzer und

und präsentiert Begeisterung an Rhythmus und Bewegung.

Als Kontrast und sehr passend zum Schlossambiente werden Mitglieder des Vereins „Barock in Dresden e.V.“ in historischen Kostümen flanieren und auch schon mal ein Tänzchen wagen. Es folgt ein Auftritt des Gemischten Chors Pulsnitz e.V. und zum Abschluss des Schlossparkfestes ist die Musikschule Fröhlich aus Großbröhrsdorf mit 20 Kindern und Jugendlichen zu erleben.

An beiden Tagen sind außerdem ein feinausgesuchtes Markttreiben, Mitmachangebote bei den Royal Rangers und Pfefferkuchenverzieren eingeplant, für ein vielfältiges kulinarisches Angebot ist ebenfalls gesorgt. Ganz besonders danken wir allen Firmen, der Stadt Pulsnitz, Stadträten und Arztpraxen, die durch ihre Spenden das 2. Pulsnitzer Schlossparkfest unterstützt und damit ermöglicht haben. Allen Besuchern wünschen wir viel Freude beim 2. Pulsnitzer Schlossparkfest.

**Sabine Schubert,  
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. &  
Paula Jacob,  
VAMED Klinik Schloss Pulsnitz**

**Sonnabend, 1. Juli**

**Folkloretag: 15 Uhr bis 22 Uhr**

15.00 Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der Technischen Universität Dresden  
17.00 Eröffnung Fotoausstellung des amerikanisch-deutschen Fotografen Jeb Inge  
18.00 Müllermugge und Mitmachangebote der Royal Rangers Pulsnitz

**Sonntag, 2. Juli**

**Familientag: 10 Uhr bis 18 Uhr**

9.30 Gottesdienst im Schlosspark  
11.00 Blasorchester der Lessingstadt Kamenz  
12.00 Spielmannszug Pulsnitz mit Tanzgruppe  
13.00 Blasorchester der Lessingstadt Kamenz  
14.00 Hoch hinaus – Akrobatenclub Ottendorf-Okrilla e.V.  
15.00 Sächsischer Hofstaat in Pulsnitz, Teil 1  
15.30 Gemischter Chor Pulsnitz  
16.30 Sächsischer Hofstaat in Pulsnitz, Teil 2  
17.00 Musikschule Fröhlich Großbröhrsdorf

### Pulsnitz, Spittelweg: neuer Standort von RTM



Waren beim ersten Spatenstich mit dabei: Bauamtsleiter Kay Kühne, Christoph Milde, Alex Milde, Volkmar Milde, Landrat Udo Witschas, MdL Aloysius Mikwauschk sowie Barbara Lücke (Foto: M. Eckardt)

Pulsnitz ist an Gewerbeflächen nicht unbedingt reich gesegnet. Umso wichtiger ist es, das vorhandene Flächenpotential zu nutzen. Am Spittelweg wurde durch systematischen Flächenzukauf und -tausch zielgerichtet ein Ansiedlungsareal entwickelt. Die Ratiotechnik Milde GmbH (Radeberg) suchte ihrerseits größere Flächen und Pulsnitz war nicht der einzige Alternativstandort. Die Stadt reagierte jedoch schnell und ermöglichte den Flächenankauf sowie die Anpassungen an den Bebauungsplan in Rekordgeschwindigkeit. Die Ansiedlung eines produzierenden Gewerbes war das Ziel, um Wertschöpfung direkt in Pulsnitz zu

generieren. Die Besichtigung des Betriebes und der Technik bestärkte uns, dass wir mit dem Unternehmen den richtigen Partner gewinnen. Im August 2019 wurde der Kaufvertrag unterzeichnet, dann kam Corona, der Ukrainekrieg, die Baukostenexplosion und der erste Spatenstich rückte in weite Ferne. Nun startet ein Projekt, das solide durchgeplant ist und hinter dem die ganze Familie steht. Der Generationenwechsel ist in vollem Gang. Für einen Standort wie Pulsnitz ist die persönliche Bindung wichtig, was passt da besser als ein familien- und inhabergeführtes Unternehmen?

**Barbara Lücke, Bürgermeisterin**

### 14. Sommer Open Air im Walkmühlenbad

„Vor dem Urlaub ist nach dem Urlaub“ – so wie es jedem Arbeitnehmer geht, so ist es auch bei den Faschingsfreunden des Pulsnitzer Karnevalsvereins (Pukava): Der Jahresurlaub will ordentlich gebucht sein, sonst entstehen Terminkonflikte, gerade wenn man sich mit „Kollegen“ nicht abspricht. Wer bisher noch nicht gemerkt hat, dass der Pukava jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende sein Open Air feiert, hat die letzten 13 Jahre nicht aufgepasst. Nachdem die vergangene Saison unter dem Motto: „Sommer, Sonne, Sonnenschein, beim PUKAVA zieht man den Urlaubsschein“ erfolgreich im Rödersaal gefeiert wurde, blickt man bereits auf das nächste Highlight.

Anlässlich des 61-jährigen Bestehens des Walkmühlenbads feiert der Pukava am 1./2. Juli sein traditionelles 14. Sommer Open Air. Samstag ist traditionell der Start der Feierlichkeit mit dem ersten Aufschlag beim Volleyballturnier. Dazu werden Anmeldungen der Freizeitmannschaften auf allen sozialen Kanälen des Vereins oder über pukava@pukava.de entgegengenommen. Zum Höhepunkt kommt es am Abend, wenn es wieder „Licht an und Musik auf maximale Lautstärke“ heißt. Denn so ein Geburtstag will natürlich auch gebührend gefeiert werden. Zu den Klängen von DJ EDE machen wir die Nacht zum Tag! Auch das Programm für den bunten Familiensonntag steht schon. Was genau zu erwarten ist, bleibt noch ein Geheimnis. Freuen dürfen wir uns definitiv auf „hohen“ oder eher tiefen Besuch, diese Interpretation bleibt jedem selbst überlassen. Was jetzt nur noch fehlt, ist das



Wie in den vergangenen Jahren auch ist das Neptunfest ein Höhepunkt des Sommer Open Air im Walkmühlenbad geplant (Foto: N. Schöne).

passende Wetter und unsere Gäste. Mehr Infos folgen in den kommenden Wochen über die neugestaltete Vereinswebseite, aber auch über Instagram und Facebook. Wir sehen uns am 1./2. Juli im Walkmühlenbad Pulsnitz!

**Oliver Lüttke, Präsident Pukava e.V.**  
P.S.: Für unsere noch nicht volljährigen Besucher steht das Formular „Erziehungsbeauftragung für die Dauer einer Tanzveranstaltung gemäß Jugendschutzgesetz“ (=Muttizettel) zum Download zur Verfügung ([www.pukava.de/muttizettel](http://www.pukava.de/muttizettel)).

### Fête de la Musique

**am 21. Juni**

**Harlekin**

17.30 Uhr Joe's Company (Af)  
18.30 Uhr Joe's Company (Af)  
19.00 Uhr Enticing (Hh)  
19.30 Uhr Joe's Company (Af)  
20.00 Uhr Ohora (Hh)  
20.30 Uhr Joe's Company (Af)  
21.00 Uhr Enticing (Hh)  
(Af = Außenfläche, Hh = Hinterhof)

**Markt**

17.00 bis 21.30 Uhr Regent  
17.15 Uhr Set 1 (30 min)  
17.45 Uhr Tanzgruppe Spielmannszug Pulsnitz  
18.15 Uhr Set 2 (30 min)  
18.45 Uhr Pausenfüllung mit DJ  
19.00 Uhr Set 3 (45 min)  
19.45 Uhr Pausenfüllung mit DJ  
20.00 Uhr Set 4 (45 min)  
20.45 Uhr Pausenfüllung mit DJ  
21.00 Uhr Set 5 (30 min)

**Kirchplatz**

16.45 Uhr Eröffnung Posauen vom Kirchturm  
17.00 Uhr TTW auf Außenfläche  
17.30 Uhr Marlene Götz  
18.30 Uhr Kinderchor  
19.30 Uhr Kirchenchor und gemischter Chor  
20.30 Uhr Posauenchor  
**VAMED Klinik Gartenhaus**  
17.00 Uhr DJ Ringo Gornig  
18.00 Uhr DJ  
19.00 Uhr Livemusik zu:dritt  
20.00 Uhr Livemusik zu:dritt  
21.00 Uhr DJ

(Änderungen vorbehalten)

Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

2 Tag der offenen Tür an GS Oberlichtenau

2 Statistisches aus Pulsnitz für das Jahr 2022

3 Stellenausschreibungen der Stadt Pulsnitz

4 Haus- und Hoffest am Bienenmuseum

8 Herman-Knothe-Preis für Pulsnitzerin



**Bürgermeisterkolumne**



**Foto: privat**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, drei Stadtfesttage ohne Regen, mit toller Stimmung, vielen Aktivitäten und jeder Menge Feierlaune – wie schön! Nach drei Jahren ohne Fest überlegten Herr Träber, der die Organisation des Stadtfestes vor einigen Jahren in einer Ausschreibung für sich entschieden hatte, und wir, wie wir den neuen Herausforderungen trotzen können. Und die sind gewaltig: Der Veranstaltungsbereich hat wie kaum ein anderer unter den Corona-Einschränkungen gelitten. Arbeitskräftemangel, enorme Preissteigerungen, weniger Händler, die wirtschaftliche Ungewissheit in Zeiten der Energiekrise, die eventuell beim Sponsoring größere Lücken reißen könnte – mit den alten Konditionen war das Fest nicht mehr machbar. Dank offener Kommunikation und durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit der letzten Jahre fanden wir eine Lösung. Anders als in Dresden, das in diesem Jahr aus finanziellen Gründen auf das Elbhauptfest und die Bunte Republik Neustadt verzichten muss, konnten wir unser Fest in dieser gemeinsamen Anstrengung retten. Und so wurde am Montag nach einem großen Erfolg im Regen abgebaut, doch der störte dann niemanden mehr.

Pünktlich zuvor konnte das Gerüst am Rathaus abgebaut werden. Die Fertigstellung gleicht – wie vermutlich bei fast jedem Bau – einem Abenteuer. Die Malerarbeiten stellten sich wieder erwarten als eine besondere Herausforderung dar: Dem ersten verpflichteten Maler musste gekündigt werden, wollte es doch da so gar nicht losgehen. Damit die Fertigstellung im Zeitrahmen bleibt, wurden die Außenmalerarbeiten von denen innen getrennt und an verschiedenen Firmen vergeben. Während der Außenmaler gleichzeitig loslegte und nur tageweise durch Minusgrade gebremst werden konnte, stellten sich die Innenmalerarbeiten als ein Puzzlespiel dar. Und es passierte das, was es eigentlich verhindert werden sollte: Die Malerarbeiten waren nicht fertig, da wurden die Möbel angeliefert, die Teppich- und Fußbodenleger warteten und es entstand ein Abstimmungsbedarf, der so manches Haar grau werden ließ. Eine Woche wurde der Umzug nochmals verlegt, doch dann war keine Luft mehr, scharren doch die Handwerker für den Umbau der Arztpraxis in den bisherigen Übergangsräumen mit den Hufen. Was alle Beteiligten motiviert: Es mag noch so kräftezehrend sein und Nerven kosten, das wird vorbei und vergessen sein. Was bleibt, ist dann ein zusätzlicher Arzt in Pulsnitz - wenn das kein Grund ist, die Zähne zusammen zu beißen!

So wird es eine Zeitlang auch den Besuchern ergehen, denn der Zugang für die Verwaltungsräume in den Obergeschossen wird durch eine Baustelle führen: Der Ratssaal entpuppt sich als eine echte Herausforderung: Zunächst war der Türsturz zu niedrig, da hatte sich jemand offensichtlich vermessend und die Tür zum Saal war nicht einbaufähig. Besonders ärgerlich: Der Termin mit dem Denkmalschutz zur Bemusterung konnte deswegen nicht stattfinden, gab es doch keine fertige Musterachse. Viele Wochen später endlich der nachgeholt Termin, denn Mitarbeiter des Denkmalschutzes sind vielbeschäftigte Menschen. In der Zwischenzeit konnte es nicht weitergehen, den Verzug müssen wir jetzt während der Öffnungszeiten nachholen. Auf den ersten Blick deutlich sichtbar sind die Festlegungen des Denkmalschutzamtes an der Außenfassade: Dachgauben, Farbgebung und die für viele überraschenden Schabracken. Nein, an den Fenstern hängen nicht ungeliebte ältere Frauen, sondern unter dem Begriff versteht man auch Fensterdekorationen. Und diese sind ein Muss laut Festlegung und so waren sie also umzusetzen. Jetzt verbergen sie die Außenjalousien, was auch nicht schlecht ist. Mit der (Nicht-) Farbgebung hadere ich noch, denn eigentlich sollte es anders aussehen. Mal schauen, was das Amt noch sagt... Der Marktplatz hat optisch jedenfalls deutlich gewonnen – wie schön!

**Ihre Barbara Lüke**

Für die noch immer wegen Krankheit verhinderte Bürgermeisterin übernahm erneut der stellvertretende Bürgermeister Reiner E. Rogowski die Leitung dieser Sitzung. Nach Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit wurde seitens der Verwaltung ein Beschluss über Nachtragsaufträge für den Rathausbau von der Tagesordnung genommen. Die verbliebenen Tagesordnungspunkte wurden bestätigt.

Am 21.4.2023 wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pulsnitz eine neue Gemeindeführung gewählt. Diese setzt sich aus einem Gemeindeführer und seinen zwei Stellvertretern zusammen. Der neu gewählte Leiter ist Dirk Kunte (Foto, rechts, FFW Pulsnitz), seine Stellvertreter sind André Gretschel (Mitte, FFW Friedersdorf) und Maik Schneider (FFW Oberlichtenau). Sie treten die Nachfolge von Matthias Mietzsch (Leiter), Ingolf Klotzsch und Stefan Kindt an, denen der Stadtrat für ihre hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren ganz herzlich dankt. Seitens des Stadtrates wurden keine Einwände gegen die Wahl erhoben, sodass diese nunmehr rechtskräftig ist. Des Weiteren wurde durch den Stadtrat die Vorschlagsliste für Bewerbungen als Schöffen im Landgerichtsbezirk Görlitz bestätigt. Eine Vielzahl an Bewerbern hat sich für dieses Ehrenamt beworben. Die Auswahl der Schöffen trifft abschließend das Amtsgericht in Kamenz.

**Bau und Stadtentwicklung**

Herr Rogowski begrüßte im Anschluss Herrn Branczeisz (Bauüberwachung)



**Neubau in der Pulsnitzer Feldstraße (Foto: M. Eckardt)**

**Einwohnerzahlen**

Zum 31.12.2022 verzeichnete das Einwohnermeldeamt eine Einwohnerzahl von 7.389 (Angabe in Klammern=Vorjahr: 7.371) für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen. Davon lebten 5.529 (5.499) in der Stadt Pulsnitz, 553 (558) in Friedersdorf, 65 (67) in Friedersdorf Siedlung und 1.242 (1.247) in Oberlichtenau. Geblieben ist die steigende Zahl der über 60-Jährigen. Sie machen in unserer Stadt mit 34 Prozent (34,56) gut ein Drittel aus, ihre Anzahl beträgt 2.554 (2.509). Die ältesten zwei Einwohnerinnen sind 102 Jahre alt und haben in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Vollendung des 103. Lebensjahres vor sich.

Der Anteil der unter 20-Jährigen bleibt mit 1.313 (1.360) Einwohnern in etwa konstant bei ca. 18 Prozent. Der prozentuale Anteil der 20- bis 60-Jährigen beträgt ca. 48 Prozent. Es verbleiben in dieser Gruppe der Erwerbstätigen 3.522 Einwohner und damit 20 mehr als im Vorjahr (3.502).

**Verwaltungsgemeinschaft**

Für die Verwaltungsgemeinschaft kann die Zahl von 14.162 Einwohnern angegeben werden, das sind 51 mehr als im Vorjahr (14.111). Die Verschiebungen im Vergleich zu 2021 sind gering: Während es in Lichtenberg 1.645 (1.648), Steina 1.676 (1.670) und Großnaundorf 946 (949) nur minimale Veränderungen gab, fiel der Anstieg in Ohorn mit 2.506 Einwohnern (2.473) deutlicher aus. Der Anteil der ausländischen Mitbewohner hat sich auf 225 (178) erhöht. Davon wohnt 142 (114) Ausländer zum Jahresende in Pulsnitz, einer (1) in Friedersdorf, 31 (18) in Ohorn, 4 (4) in Großnaundorf, 30 (36) in Lichtenberg und 17 (6) in Steina. In der Friedersdorfer Siedlung und Oberlichtenau gab es zum Jahresende wie auch in den Vorjahren keine ausländischen Mitbürger.

**Bericht zur Stadtratssitzung am 11.5.2023**

und Herrn Braun (Bauleiter). Zunächst gab Herr Branczeisz den Überblick über den aktuellen Bautenstand im Rathaus und den Stand der Abrechnung. Die beim Innenausbau eingetretenen Verzögerungen führen nunmehr dazu, dass der Umzug der Verwaltung ins neue Rathaus um eine Woche verschoben werden musste. Herr Braun (Planungsbüro) stellte auf Nachfrage der Stadträte die entstandenen Mehraufwendungen dar und begründete diese. Teilweise mussten während der Ausführung Umplanungen vorgenommen werden. Seitens der Stadträte wurde großes Unverständnis geäußert, dass diese Vielzahl an Mehrbedarfen und damit auch Mehrkosten nicht bereits bei der Planung gesehen und entsprechend berücksichtigt wurden.

**Finanzen**

Im Rahmen des Haushaltsreports gab die Kämmerin Frau Hinz einen Überblick über die aktuelle Haushaltslage der Stadt Pulsnitz. Diese ist aus aktueller Sicht stabil und entwickelt sich im Rahmen der vorliegenden Haushaltsplanung für 2023. Darüber hinaus gab Frau Hinz umfangreiche Informationen zu Personalkosten, der Deckung von Mehraufwendungen für den Rathausbau, das Frühwarnsystem des Freistaats Sachsen bezüglich der Finanzsituation der Kommunen und das Forderungsmanagement zur Beitreibung offener Forderungen. Die Mehrkosten in Folge des Rathausbaues können problemlos gedeckt werden und führen zu keiner Schieflage des Haushaltes. Auch in diesem Monat konnte sich die Stadt wieder über eingegangene Spenden freuen. Dabei handelte es sich um eine

Geldspende zu Gunsten des Stadtparkes Pulsnitz und um eine Sachspende für die Kita Kunterbunt. Herzlichen Dank an alle Spender!

**Anfragen**

Unter dem Punkt „Informationen und Anfragen“ regte Herr Schäfer an, am Parkplatz Kante noch einige Mülleimer aufzustellen, da dort aktuell lediglich einer vorhanden ist. Des Weiteren bat er um Prüfung der Ampelschaltung im Bereich Bischofswerdaer Straße, da diese aus Richtung Innenstadt sehr kurz bemessen sei. Darüber hinaus bat er um Klärung der Zuwegung zu den Kleingärten im Bereich der Hempelstraße. Herr Förster fragte nach einer Übersicht zu Energieverbräuchen der kommunalen Gebäude und zur Wirksamkeit der gerade beschlossenen Tarifeinigen und Bezug auf Stellen nach § 16i SGB II. Da diese Fragen nicht in der Sitzung beantwortet werden konnten, werden diese in der Verwaltung geprüft und bis spätestens zur nächsten Sitzung beantwortet. Aus den Reihen der Bürger gab es von Herrn Schurig in Vertretung des Jugend-



treffs Pulsnitz die Anregung, weitere Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche zu schaffen. Hierzu stehen dem Jugendtreff über ein Förderprogramm Mittel zur Umsetzung zur Verfügung. Entsprechende Ideen wurden an die Verwaltung zur Prüfung übergeben. (Foto: M. Eckardt)

**Daniel Hartig, Amtsleiter Hauptamt**

**Tag der offenen Tür an der GS Oberlichtenau**

Unter dem Motto „Es tönen die Lieder...“ findet am 7. Juni der Tag der offenen Tür an der Grundschule Oberlichtenau statt. Wir möchten unser Klavier, welches dank der Unterstützung zahlreicher privater Sponsoren angeschafft werden konnte, gern der Öffentlichkeit präsentieren. Darüber hinaus bietet der Tag die Möglichkeit, mit den Lehrern ins Gespräch zu kommen, sich über die Ganztagsan-

gebote zu informieren oder Mitglied des Fördervereins (VFBE Oberlichtenau) zu werden. Der VFBE Oberlichtenau e.V. informiert u.a. alle interessierten Eltern der künftigen Vorschüler über geförderte Maßnahmen zur Schulvorbereitung. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternrat unserer Schule. **Zeit: 17 bis 18.30 Uhr**

**Melanie Teege, Leiterin GS Oberlichtenau**

**Statistisches aus Pulsnitz: 2022 in Zahlen**

**Sterbefälle und Geburten**

2022 waren in Pulsnitz 125 (148) Sterbefälle zu verzeichnen, davon 2 (11) in Friedersdorf und in Oberlichtenau 15 (12). In der Stadt Pulsnitz gab es mit 108 gegenüber dem Vorjahr (125) 17 Sterbefälle weniger, das ist ein Rückgang von ca. 14 Prozent. Dem gegenüber stehen wieder 40 (54) Geburten, 29 (40) davon entfallen auf Pulsnitz, in Oberlichtenau gab es 9 (10) Geburten. Für Friedersdorf konnten dieses Jahr 2 (4) Geburten registriert werden. In der übrigen Verwaltungsgemeinschaft gab es 77 (81) Sterbefälle, das sind ca. 5 Prozent weniger als im Vorjahr, die Anzahl der Geburtenzahl blieb mit 62 (62) unverändert. Das Pulsnitzer Standesamt konnte außerdem 2 Hausgeburten (1) verzeichnen. In Lichtenberg standen 16 (16) Geburten 14 (16) Sterbefälle gegenüber. In Steina gab es mit 16 (14) Sterbefällen im Vergleich zu 12 (18) Geburten ein leichtes Minus, wohingegen in Großnaundorf 9 (21) Sterbefällen lediglich 4 (5) Geburten gegenüberstehen. Für Ohorn registrierte das Einwohnermeldeamt mehr Sterbefälle als Geburten: 38 (30) Sterbefälle stehen 16 (23) Geburten gegenüber. 2022 beurkundete das Pulsnitzer Standesamt in der Verwaltungsgemeinschaft mit 181 Sterbefällen eine ähnliche Anzahl wie im Vorjahr. Dabei ist zu beachten, dass nicht alle diese Sterbefälle zur Statistik der Verwaltungsgemeinschaft zählen: Wenn z.B. jemand mit Radeberger Meldeadresse in Pulsnitz stirbt, beurkundet dies zwar unser Standesamt, im Sinne der Meldestatistik wird der Verstorbene aber bei der Einwohnerzahl von Radeberg abgezogen.

**Hintergründe zur Ermittlung der Einwohnerzahl**

Die Einwohnerzahlen der Stadt Pulsnitz resultieren aus den tatsächlich gemeldeten Personen. Jede melderechtliche Veränderung (Wegzug, Zuzug, Geburt, Sterbefall) spiegelt sich sofort in der Statistik wider. Auch jahresübergreifende Mitteilungen werden verarbeitet und verändern so die statistischen Angaben. Deshalb kann zum Beispiel die Einwohnerzahl für den Stichtag 31.12.2022, gezogen am 1.1.2023, eine andere sein, als wenn die gleiche Statistik erst am 1.6.2023 erstellt würde. Der Grund: In diesem Zeitraum können rückwirkende Zu- oder Wegzüge für das Jahr 2022 gemeldet worden sein, die sich entsprechend auf die Statistik auswirken und das Zustandekommen der unterschiedlichen Abfragezahlen erklären. Durch die Aktualisierung des Melderegisters ergeben sich Änderungen, die bei einer nicht korrigierten Übernahme der Vorjahreszahlen – zum Beispiel aus dem Amtsblatt – Abweichungen erzeugen.

**Zu- und Wegzüge**

Nach wie vor überwiegt in Pulsnitz der Zu- gegenüber dem Wegzug: 345 (330)

Personen zogen im letzten Jahr nach Pulsnitz und 253 (314) wanderten wieder ab. In der Verwaltungsgemeinschaft stellt sich das Geschehen wie folgt dar: 284 (284) Zuzüge stehen 269 (269) Wegzügen gegenüber und der Zuzug dominiert. Nach Ohorn zogen 158 (130) Bürger, 86 (103) verließen den Ort. Steina verzeichnete 68 (50) Zuzüge und 52 (60) Wegzüge, Lichtenberg 85 (86) Zuzüge und 74 (81) Wegzüge, Großnaundorf 35 (18) Zuzüge und 33 (25) Wegzüge. Für Bewegung in diesen Zahlen sorgen als natürliche Faktoren die Geburten und Sterbefälle sowie wirtschaftliche Gründe, insbesondere aber das Angebot auf dem Wohnungsmarkt beziehungsweise dem Neubau für den Zuzug/Wegzug von Einwohnern. Für Zuzüge spielen auch die wechselnden Belegungen in den Pflegeheimen eine Rolle. Das betreffen in Pulsnitz mindestens 193 (Pflegeheim Pulsnitz: 128, Seniorenzentrum Pulsnitztal: 65) und in Ohorn 45 Plätze.

**Eheschließungen**

33 Eheleute gaben sich an den drei verschiedenen Eheschließungsorten das Ja-Wort (45): Die neu eingerichtete Trauungsstätte im Gartenhaus der Klinik im Schlosspark nutzten 11 Paare (17). 8 Brautpaare (16) wählten das Schloss in Oberlichtenau als barocke Kulisse für diesen besonderen Tag und 14 Paare gaben sich das Ja-Wort im Haus des Gastes. Ab September kann wieder im Ratssaal des Rathauses geheiratet werden, der

dann im Erdgeschoss in alter Schönheit erstrahlt.

**Gewerbe**

2022 standen in Pulsnitz den 38 (31) Gewerbebeanmeldungen 35 (30) Abmeldungen gegenüber. In der gesamten Verwaltungsgemeinschaft gab es mit 47 (55) Neuanmeldungen und 31 (45) Abmeldungen einen sichtbaren Überhang bei den Anmeldungen.

**Baugeschehen**

In der untenstehenden Tabelle finden sich Angaben zur Anzahl der vom städtischen Bauamt gegenüber dem Landratsamt abgegebenen Stellungnahmen zu Bauanträgen im Stadtgebiet. Da Pulsnitz als erfüllende Gemeinde diese Aufgabe auch für die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft übernimmt, werden die 2022er Zahlen (Vorjahreszahlen in Klammern) für die einzelnen Ortschaften in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst. Die Anzahl der erteilten Stellungnahmen entspricht der Anzahl der vorgelegten Bauanträge bzw. den Anträgen auf Vorbescheid. Die Anzahl der vom Landratsamt erteilten Baugenehmigungen gibt den Stand zum Abfragezeitpunkt wieder (13.4.2023), dies gilt auch für die Angaben zu den bisher genehmigten neuen Einfamilienhäusern und den bisher genehmigten Neubauten gewerblicher Art. Die restlichen Vorhaben sind Garagen, Carports, Umbauten/Sanierungen, Nutzungsänderungen, Balkonanbau, Verlängerungen u.a. **Dr. Michael Eckardt**

	erteilte Stellungnahmen	davon durch das Landratsamt erteilte Baugenehmigungen	davon bisher genehmigte Einfamilienhäuser	davon genehmigte Neubauten gewerblicher Art
Pulsnitz (Vorjahresstand 11.3.2022)	56 (56)	40 (40)	8 (8)	2 (2)
Steina	25 (25)	17 (17)	4 (4)	1 (1)
Ohorn	39 (39)	30 (30)	15 (15)	- (-)
Großnaundorf	9 (9)	8 (8)	5 (5)	- (-)
Lichtenberg	12 (12)	9 (9)	2 (2)	- (-)

**Standesamtsmeldungen**

**Es verstarben**

- am 16.04. Irene Ursula Lang geb. Wenzel aus Pulsnitz, 85 Jahre
- am 22.04. Elfriede Edith Mengel geb. Rietschel aus Pulsnitz, 92 Jahre
- am 22.04. Eberhard Harry Wünsche aus Ohorn, 83 Jahre
- am 06.05. Hans Armin Kleinstück aus Steina, 82 Jahre
- am 08.05. Fritz Jürgen Horn aus Ohorn, 83 Jahre
- am 10.05. Edelgard Christa Hochauf geb. Blödorn aus Pulsnitz, 91 Jahre
- am 10.05. Margida Elisabeth Sturm geb. Klotzsch aus Pulsnitz, 89 Jahre

**in Radeberg**

- am 21.04. Petra Mütze geb. Frömmel aus Pulsnitz, 61 Jahre
- am 03.05. Lieselotte Kirsch geb. Pomiluck aus Pulsnitz, 85 Jahre

**in Dresden**

- am 28.04. Waldemar Josef Schmidt aus Ohorn, 84 Jahre

## Beschlüsse des Stadtrates vom 11. Mai 2023

### Vorschlagsliste der Schöffen für den Landgerichtsbezirk Görlitz Beschluss Nr. PU-B/2023/030

Der Stadtrat von Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 11.5.2023 die Vorschlagsliste der Schöffen der Stadt Pulsnitz für den Landgerichtsbezirk Görlitz, für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 gemäß der Anlage zu diesem Beschluss. Die Vorschlagsliste liegt in der Zeit vom 5. bis 12.6.2023 in der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz zu jedermanns Einsicht aus. Dabei besteht die Möglichkeit, Einsprüche geltend zu machen. Nach der Auslegefrist wird die Liste dem Gericht übersandt.

### Annahme von Zuwendungen Beschluss Nr. PU-B/2023/033

Der Stadtrat von Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen gemäß folgender Spendenliste zu:  
Tag der Spende: 26.4.2023, Spender/Spenderin: Sabine Bub, Betrag: 500,00 Euro, Verwendungszweck: Geldspende Stadtpark – Herrnhuter Stern und Stadtmauer; Tag der Spende: 5.5.2023, Spender/Spenderin: Jörg Bürger, Betrag: 150,00 Euro, Verwendungszweck: Sachspende Horträume Kita Kunterbunt

## Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 2. Mai

### Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

#### Beschluss Nr. PU-B/2023/027

Bauantrag zur Errichtung eines 35,90 m hohen Stahlgittermasten einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkbasisstation, Grundstück: Großnaundorfer Straße 15, Flurstück 640/10, Gemarkung Oberlichtenau

#### Beschluss Nr. PU-B/2023/031

Bauantrag für Einbau Treppenhaut, Grundstück: Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 70, Flurstück 644/3, Gemarkung Pulsnitz OS

### Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme: Instandsetzung der Zuwegung Mittelbacher Siedlung 2-26 in 01896 Pulsnitz Beschluss Nr. PU-B/2023/028

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer „Flottmann GmbH & Co. KG“ in „01454, Wachau OT Lomnitz“ zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 30.274,08 Euro.

### Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme: Instandsetzung der Zuwegung Mittelbacher Siedlung 28-40 in 01896 Pulsnitz Beschluss Nr. PU-B/2023/029

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der o.g. Leistungen an den Auftragnehmer „Flottmann GmbH & Co. KG“ in „01454, Wachau OT Lomnitz“ zu einem Bruttoauftragswert in Höhe von 19.657,76 Euro.

## Öffentliche Mahnung der Stadt Pulsnitz

Die Stadtverwaltung Pulsnitz macht darauf aufmerksam, dass zum 15.5.2023 die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für alle diejenigen Steuerpflichtigen, die die genannten Steuern vierteljährlich entrichten, fällig waren. Diejenigen, die sich mit der Zahlung der Steuern an die Stadt Pulsnitz im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert, bis zum 8.6.2023 ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Kassenzeichen bzw. Buchungszeichen des Steuerbescheides an.

Für diese öffentliche Mahnung werden keine Gebühren erhoben.

Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 8,00 EUR bis 40,00 EUR gemäß § 10. Sächsischen Kostenverzeichnis. Außerdem sind Säumniszuschläge gemäß § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis i.H.v. 1 % der auf volle 50 EUR abgerundeten Steuerforderungen zu entrichten...

**Kassenverwalterin,  
Stadtkasse Pulsnitz**

## Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Pulsnitz als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft mit den Orten Pulsnitz, Großnaundorf, Lichtenberg, Ohorn und Steina hat aufgrund einer Nachbesetzung zum nächstmöglichen Termin die Stelle des

### Mitarbeiter Kultur-/Ehrenamts- und Wirtschaftsförderung (m/w/d)

zu besetzen.

In der Pfefferkuchenstadt Pulsnitz liegen die Aktivitäten der überwiegend mittelständischen Wirtschaft, des traditionellen Handwerks, das auch das Kulturleben der Stadt stark prägt sowie das vielfältige Vereinsleben dicht beieinander. Mit dem neuen Aufgabenzuschnitt der Stelle, die dem Sachgebiet Kultur organisatorisch zugeordnet ist, soll dieser Wechselwirkung Rechnung getragen werden.

#### Schwerpunktmäßig erwarten Sie folgende Tätigkeiten und Aufgaben:

- Ansprechpartner für Vereine und Unterstützung derselben bei Aktivitäten, die eine kommunale Unterstützung sinnvoll oder notwendig erscheinen lassen.
- Beantragung und Bearbeitung des Programms „Bürgerschaftliches Engagement“
- Koordinierung von Aktivitäten der Stadt im Bereich Kultur und Vereinsleben
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung städtischer Feste mit Schwerpunkt der Vernetzung der Akteure
- Vernetzung und Unterstützung bei Sponsoringaktivitäten mit städtischem Bezug
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen für den Aufgabenbereich Bestands- und Kontaktpflege zu ansässigen Unternehmen und Gewerbetreibenden
- Betreuung der Mitgliedschaft der Stadt in Vereinen und Verbänden der Wirtschaft-, Tourismus- und Kulturpflege
- Entwicklung und Umsetzung von praxisorientierten Maßnahmen zur Unterstützung von Wirtschaft, Tourismus und Kultur sowie zur Steigerung der Attraktivität des Standortes
- Stadtmarketing einschließlich Mitbetreuung der Internetseite der Stadt sowie städtischer Veröffentlichungen
- Erarbeitung von Leitlinien für städtische Aktivitäten im benannten Aufgabenbereich

#### Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich der Verwaltung, des Kulturmanagements oder artverwandter Gebiete
- idealerweise Berufserfahrung im Bereich Marketing und/oder (Event-) Management
- Kenntnisse regionalwirtschaftlicher Zusammenhänge sowie der sächsischen Struktur in der Wirtschaftsförderung
- Erfahrungen mit der Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Engagement, Flexibilität, Eigenständigkeit, Einfühlungsvermögen im Umgang mit verschiedenen Personengruppen sowie die Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- Kommunikationsfähigkeit schriftlich und mündlich in Deutsch und idealerweise in Englisch
- Bereitschaft, sich in ein aktives Team einzubringen, positives Auftreten, Freude am Umgang mit Menschen
- Führerschein Klasse B (alt 3)

#### Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld, das nach entsprechender Einarbeitung eigenverantwortlich ausgeführt werden soll
- unbefristete Teilzeitbeschäftigung von 30 Wochenstunden
- eine tarifgerechte Bezahlung in Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 8 der Entgeltordnung des TVöD-VKA
- die Übernahme der Stufenlaufzeit derselben Entgeltgruppe bei einem Wechsel aus einem TVöD-Arbeitsverhältnis
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Aussagefähige Bewerbungen einschließlich aller Zeugnisse und Beurteilungen richten Sie bevorzugt per Mail in einer PDF Datei bis zum 28. Juni 2023 an bewerbung@pulsnitz.de oder an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz.

Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde. Ist dies nicht der Fall, liegen Ihre Unterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vier Wochen zur Abholung bereit. Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.

**Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

## Schadstoffmobil am 5. Juni in Pulsnitz, Friedersdorf und Oberlichtenau

Problemabfälle und Schadstoffe sind im Sinne der Abfallwirtschaftsatzung die in privaten Haushalten üblicherweise anfallenden Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten und deshalb getrennt von anderen Abfällen aus Haushalten entsorgt werden müssen. Diese sind an dem vom Landkreis gestellten Schadstoff-Sammelfahrzeug abzugeben. Die Annahme in haushaltsüblichen Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und für private Haushalte kostenfrei.

Folgende Abfälle werden pro Abgabe entgegengenommen: Altarzneimittel; flüssige Altlacke oder Altfarben bis 10 kg; Altöl und ölhaltige Abfälle bis 5 l; Bremsflüssigkeiten; Chemikali-

en, Fixier- und Entwicklerbäder u.Ä.; Haushaltschemikalien; Holz- und Pflanzenschutzmittel bis 5 kg; Laugen bis 5 l; Leuchtstofflampen (bis zu 15 Stück); Lösemittel bis 5 l; Säuren bis 5 l; Schädlingsbekämpfungsmittel bis 5 kg; Spraydosen mit schadstoffhaltigen Inhalten; Trockenbatterien (keine Lithiumbatterien); Kfz-Batterien.

**Termin:** Montag, 5. Juni 2023

**Standorte:** 10.30 bis 12 Uhr, **Pulsnitz**, Schützenhausplatz, Dr.-Wilhelm-Külz-Str.; 12.30 bis 13 Uhr, **OT Friedersdorf**, Königsbrücker Str. 119, Parkpl. Gaststätte Waldblick; 14 bis 14.45 Uhr, **OT Oberlichtenau**, Dorfplatz an der Pulsnitz, Nähe Feuerwehr **PA**

## Danksagungen der Bürgermeisterkandidaten an die Wähler

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 16. April haben Sie mir Ihr Vertrauen für eine zweite Amtszeit ausgesprochen – dafür bedanke ich mich herzlich und freue mich sehr darüber! Wie herausfordernd die Umstände gerade sind, merken Sie selbst in Ihrem beruflichen bzw. privatem Alltag. Uns als Stadt trifft es genauso, nun gilt es, das Allerbeste aus der Situation zu machen. Sowohl in Pulsnitz als auch zusammen mit den anderen Kommunen stellen wir uns den Herausforderungen und finden Lösungen insbesondere durch gemein-

sames Handeln. Das soll und wird meine Maxime für die kommenden Jahre sein!

**Ihre Barbara Lüke**

**Liebe Pulsnitzerinnen und Pulsnitzer**, meinen Glückwunsch an die neue und alte Bürgermeisterin Barbara Lüke, die sich bei der Wahl am 16. April durchgesetzt hat. Ich wünsche ihr und den Menschen in Pulsnitz für die nächsten sieben Jahre stets eine gute Hand und die richtigen Entscheidungen für die Stadt.

## Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Pulsnitz als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft mit den Orten Pulsnitz, Großnaundorf, Lichtenberg, Ohorn und Steina hat aufgrund einer Nachbesetzung zum nächstmöglichen Termin die Stelle des

### Fachbediensteten für das Finanzwesen / Kämmerer (m/w/d)

zu besetzen.

#### Schwerpunktmäßig erwarten Sie die Tätigkeiten:

- Leitung der Kämmerei mit den Bereichen Haushalt, Steuern, Stadtkasse inkl. Vollstreckung, Anlagenbuchhaltung und Controlling, Führung der Mitarbeiter des Amtes
- Koordination der Aufgabenerfüllung in allen Teilbereichen der Kämmerei für 5 Orte unter Einhaltung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit
- Vertretung der Belange des Amtes in den Gremien der Verwaltungsgemeinschaft
- Erstellung und Vollzug der Haushaltspläne einschließlich Nachträge, Fertigung von Jahresabschlüssen, Haushaltsüberwachung und Haushaltssicherung
- Sicherstellung der Kassenaufsicht, der Darlehensverwaltung, der Anlagenbuchhaltung, des Fördermittelwesens, der Kosten- und Leistungsrechnung, des Beteiligungsmanagements
- Mitwirkung bei der Erstellen von Satzungen, Kalkulationen bzw. Wirtschaftlichkeitsberechnungen für das Amt
- Betreuung sonstiger Angelegenheiten mit steuerlichem Bezug, z.B. Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung, Mitwirkung im Rahmen des TCMS
- Amtsspezifische Mitwirkung an der Digitalisierung der Verwaltung

#### Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst oder
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts
- umfassende Kenntnisse im Haushalts- und Wirtschaftsrecht, Steuer- und Abgabenrecht, allg. Verwaltungsrecht
- Verantwortungsbewusstsein, sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Genauigkeit, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- sehr gute PC-Kenntnisse, IT-Affinität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen und Sitzungen außerhalb der regulären Arbeitszeit

#### Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld, das nach entsprechender Einarbeitung eigenverantwortlich ausgeführt werden kann
- unbefristete Vollzeitbeschäftigung (39 Std/Wo)
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- eine tarifgerechte Bezahlung in Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 12 der Entgeltordnung des TVöD-VKA
- die Übernahme der Stufenlaufzeit derselben Entgeltgruppe bei einem Wechsel aus einem TVöD-Arbeitsverhältnis
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Aussagefähige Bewerbungen einschließlich Zeugnisse, Beurteilungen und Fortbildungsnachweise richten Sie bitte bevorzugt per Mail in einer PDF-Datei bis zum 19. Juni 2023 an bewerbung@pulsnitz.de oder schriftlich an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz.

Schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde. Ist dies nicht der Fall, liegen Ihre Unterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vier Wochen zur Abholung bereit. Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.

**Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

### Nächste öffentliche Sitzungstermine

**Stadtrat:** Donnerstag, 8. Juni, 18.30 Uhr, Ratskeller Pulsnitz

**Technischer Ausschuss:** Dienstag, 27. Juni, 18.30 Uhr, Beratungsraum Haus des Gastes

**Verwaltungsausschuss:** Montag, 26. Juni, 18.30 Uhr Beratungsraum Haus des Gastes. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen.

### Ortschaftsrat Oberlichtenau

Nächste Sitzung: Mittwoch, 7. Juni, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau

### Stadtverwaltung

Goethestraße 28, Tel. 86 10, Fax 86 11 09 Das Bürgerbüro ist immer dienstags und freitags im Rahmen der festgelegten Öffnungszeiten wieder ohne Termin besuchbar. Anliegen von Bürgern mit bereits fest vereinbartem Termin werden während dieser Zeit termingerecht und damit bevorzugt bearbeitet. Besucher mit bereits gebuchtem Termin werden gebeten, diesen entsprechend wahrzunehmen. Die Dienststellen sind innerhalb der regulären Öffnungszeiten

wieder generell zugänglich:

### Dienstzeiten der Verwaltung

Di-Fr: 9 bis 12 Uhr  
zusätzlich Di: 13 bis 16.30 Uhr  
Do: 13 bis 18 Uhr

### Kontakt

Tel.: 03 59 55/86 10, Fax 86 11 09  
Mail: post@pulsnitz.de

### Bereiche:

Bürgermeisterin: post@pulsnitz.de  
Bürgerbüro: buergerbuero@pulsnitz.de  
Ordnungsamt: ordnungsamt@pulsnitz.de  
Finanzen: finanzen@pulsnitz.de  
Bauen: bauamt@pulsnitz.de  
Wir bitten darum, möglichst alle Zahlungen bargeldlos zu tätigen. Bei einer Überweisung bitte nicht das Buchungszeichen vergessen. Sie können uns auch gern einen SEPA-Lastschriftmandatsauftrag erteilen. In diesem Fall können Sie bei uns anrufen unter 86 12 35 und wir senden Ihnen gern ein Formular zu oder Sie nutzen das Formular unter www.pulsnitz.de ->Rathaus ->Formulare/Downloads. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Für mich persönlich waren die Wochen im Februar und März dieses Jahres sehr spannend und fordernd zugleich. Viele Menschen lernte ich in dieser Zeit kennen, erfuhr wertvolles über diese tolle Stadt und bin dankbar für zahlreiche offene und konstruktive Gespräche. Wir sehen uns! Ich freu mich drauf!

**Ihr Peer Tomschke**

**Liebe Pulsnitzer, liebe Friedersdorfer und liebe Oberlichtenauer**, ich danke all meinen Wählern und Unterstützern zur Bürgermeisterwahl ganz

herzlich. Die erzielten 42,7 % waren das Ergebnis echter Zusammenarbeit und zahlreicher positiver und konstruktiver Gespräche und Begegnungen. All das ist sehr wertvoll und stimmt zuversichtlich.

Nun bleibt zu hoffen, dass die Erkenntnisse aus den Wahlveranstaltungen sowie die von den Bürgern deutlich ausgesprochenen Wünsche zeitnah kommunalpolitisch umgesetzt werden.

**Ihr Dr. Frank Hannawald**



## Der besondere Kita-Gast: Besuchshund Zuma



Halterin Romy Kirschner mit Zuma & Kita-Kind Thea (Foto: M. Mielke)

Die jüngeren Kinder der Wolkengruppe warten mit strahlenden Augen auf die Besucherin: Sie ist ca. sechzig Zentimeter groß, wiegt vierundzwanzig Kilogramm, hat braune Augen, schwarzes Fell, eine feuchte Nase und hört auf den Namen Zuma. Kleine Experten wissen, dass es sich bei „Zuma“ um eine Hauptfigur der Comicserie „PawPatrol“ handelt. Unser Gast ist ein echter Hund, der wie seine TV-Kollegen Superkräfte hat. Mühelos schafft sie es, die schüchternen Kinder zu motivieren, sie muntert jeden auf und vertreibt Kummer mit einem Nasenstupsen. Ängstliche Kinder trauen sich in

ihrer Gegenwart mehr zu und wachsen über sich hinaus. Geduld, Rücksichtnahme, Selbstvertrauen, Ruhe, Mut – all diese Kompetenzen werden im Kontakt mit Zuma aktiviert. Seit Anfang des Jahres besucht sie jeden zweiten Mittwoch gemeinsam mit Halterin Romy Kirschner als ASB-Besuchshundeteam die Kita „Kunterbunt“.

Zu Besuchsbeginn werden die Regeln im Umgang mit Hunden zusammen mit Romy wiederholt. Das macht Spaß und die Kinder können ihr Wissen festigen. Bei diesen theoretischen Einheiten lässt sich viel über die Körpersprache des Hundes lernen. Nun dürfen wir kreativ werden und bauen für Zuma einen Hindernisparcours aus Matte, Tunnel, Slalomstäben, Reifen und einem Kasten auf. Danach ist Zuma mit dabei, entsprechend aufgeregt und zum Loslegen bereit. Doch zuerst wird der Parcours erklärt und solange bleibt sie auf der bereitgelegten Decke liegen. Anschließend darf jedes Kind mit Zuma den Parcours durchlaufen. Die Kinder sind bemüht, ruhig und konzentriert alle Hindernisse mit Zuma zu überwinden. Zur Motivation darf ein Leckerchen nicht fehlen. Allen Kindern ist es selbstständig bzw. mit Begleitung von Romy gelungen, den Parcours mit Zuma erfolgreich zu durchlaufen. Die Teilnehmer sind ziemlich stolz auf sich. Und Zuma hat es mal wieder geschafft, den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Danke, liebe Romy und liebe Zuma! Das war eine prima Besuchshundestunde!

Maria Mielke und die Kinder der Kita „Kunterbunt“

Wenn man in den letzten Wochen montags in die Kita Oberlichtenau kam, konnte man Merkwürdiges beobachten: Kinder und Erzieher kleideten sich in bestimmten Farben, mal komplett, mal teilweise. Auch hörte man Gespräche wie: „Siehst du Mama, es ist doch die blaue Woche!“ oder „Es war gar nicht so einfach was Gelbes zu finden.“ Die Farbwochen-Aktion, in der jede Woche eine andere Farbe im Mittelpunkt stand, gehörte zum Projekt „Unsere Welt ist bunt“. Dieses stimmte die Kinder auf das bevorstehende Kinderfest ein, alle Aktionen standen altersentsprechend im Fokus einer Farbe, und der 6. Mai rückte immer näher.

Um 15 Uhr hieß Kita-Leiter Michael Jerhing die Gäste herzlich willkommen. Mit dem Theaterspiel „Der Hahn und die Farben“, in welchem die Kinder das neue Kita-Lied wiederfanden und mitsingen konnten, eröffnete das Team den Farbreigen. Dieser zog sich im anschließenden „Marktbetrieb“ durch alle Stationen. Ein Höhepunkt war das umfunktionierte Baugerüst: Hier entstanden eine freie Leinwand sowie drei übergroße „Malen



nach Zahlen“-Felder, die sich im Laufe des Nachmittages durch Kinder- und Elternhände mit Farbe füllten. Auch die Experimente- und die Kreativstrecke boten eine Vielfalt, die Farben zu erleben. Für ausreichend Bewegung sorgten die Sportspiele. Das Abendprogramm bestand aus Tanz und Live-Musik, das Elternmärchen sorgte für einen fröhlichen Ausklang. Damit Jung und Alt und Groß und Klein während des Kinderfestes gut verpflegt wurden, fanden sich auch in diesem Jahr wieder bis in die späten Abendstunden viele freiwillige Helfer.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei: OLIKA, Abt. Turnen und Abt. Laufen der SGO, Jugendverein Oberlichtenau, Keulenbergverein, Freiwillige Feuerwehr, DRK, Kremsermugge, SZO-Juniorband, Minimäuse, Maximäuse, Olikätzchen, Funkgarde, Eltern der Klasse 1 und allen Menschen, die uns ihre Zeit und Hilfe geschenkt haben und so das seit mehr als 30 Jahren traditionelle Kinderfest in dieser Form ermöglichen. (Foto: M. Jerhing)

Michael Jerhing, Kita Oberlichtenau

## Praktisches und Entspannendes in der AWO-Kindertagesstätte „Wichtelburg“



**Erste Hilfe-Kurs.** Am 3. Mai kam Herr Hüttel von der Sanitätsschule Mudrack zu Besuch in die Kita „Wichtelburg“, um den Kindern Erste Hilfe in einfacher Form zu vermitteln und Unsicherheiten zu nehmen. Mit großem Interesse und Engagement waren die Vorschüler bei den Ausführungen und Maßnahmen dabei, auch die Notrufnummer 112 war allen bekannt. Vom Pflasterkleben bis hin zum Verbandanlegen haben die Vorschüler fleißig geübt, um fit für den Ernstfall zu sein. Den Kurs haben alle prima gemeistert und am Ende eine Urkunde als „Ersthelfer“ erhalten. Am Nachmittag und Abend berichteten die Kinder ihren Eltern stolz und glücklich über diesen besonderen Tag in der Kita. (Foto: C. Schneider)

Cindy Schneider & Yvonne Hennig im Namen der Vorschulgruppe der Kita „Wichtelburg“



**„Kita-Yogis“.** Seit Anfang Mai werden einmal im Monat aus unseren Kita-Kindern kleine Kita-Yogis. Kinder-Yoga besteht hauptsächlich aus Körperübungen, Entspannung mit Fantasiereisen oder Traumreisen, Atemübungen, kurzen Meditationen, Achtsamkeitsübungen und dem Umgang mit Gefühlen und Gedanken. Vorteile und Wirkungen von Kinder-Yoga sind mehr Konzentrationsfähigkeit und Selbstbewusstsein, die Körperhaltung wird verbessert, Kraft wird aufgebaut, die Anspannung lässt nach, die Selbstwahrnehmung wird gesteigert, die Koordination und Kognition wird verbessert und das soziale Miteinander gestärkt. Die Kinder waren anfangs etwas skeptisch, hatten dann aber viel Spaß und genossen diesen Ruhepunkt im Tagesablauf. (Foto: S. Thuß)

Silke Thuß, Kita „Wichtelburg“



## Julia R. Stephan – Farben und Formen

Im vergangenen Jahr ermöglichte Julia Rosemarie Stephan die dauerhafte Aufstellung ihrer Plastik „Der gefesselte Wildbach“ im Pulsnitzer Schlosspark. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e. V. dankt der Künstlerin mit einer repräsentativen Ausstellung in der Ostsächsischen Kunsthalle aus Anlass ihres 80. Geburtstages.

Vom 11. Juni an werden acht überlebensgroße Plastiken aus Papiermache, Malerei und Collagen gezeigt. Zur Eröffnung der Ausstellung am Eröffnungstag um 14 Uhr spricht Dr. Johannes Schmidt vom Stadtmuseum in Dresden und Prof. Bernhard Hentrich, Prorektor der Hochschule für Musik in Dresden spielt Solostücke für Cello. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen. (Foto: Verein)

Sabine Schubert, Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.

## FFW-Altersgruppe Friedersdorf zu Besuch bei der BTG-Brandschutztechnik Görlitz

Am 10. Mai konnte endlich unsere seit drei Jahren geplante Ausfahrt zur BTG-Brandschutztechnik Görlitz starten. In Görlitz angekommen, wurden wir von Geschäftsführer Neu sen. herzlich begrüßt und er stellte uns einen kompetenten Mitarbeiter zu einer Führung ab. In diesem Werk, welches bereits eine lange Tradition hat (gegr. 1864), werden verschiedene Fahrgestelle europäischer Hersteller mit feuerwehrtechnischen Aufbauten komplettiert. Wobei eine gewisse Standardisierung eine wichtige Rolle spielt. So wurde einst auch unser Friedersdorfer IVECO nach unseren Wünschen auf- und ausgerüstet. Die Aufbauten werden im benachbarten Polen hergestellt, andere Teile kommen aus Partnerbetrieben, wie z. B. Löbau. Der Betrieb verfügt über zwei große Montagehallen, eine Erweiterung entsteht gerade im Görlitzer Stadtteil Schlauroth. Inkl. Löbau werkeln ca. 100 Mitarbeiter bei BTG. Auf Grund der unterschiedlichsten Kundenwünsche wird immer versucht, alle nur denkbar möglichen Gerätschaften auf kleinstem Raum unterzubringen. Ca. 250 Aufbauten können pro Jahr fertiggestellt werden, hauptsächlich Fahrzeuge bis max. 7,5 t. Aber auch an größere Fahrzeuge gehen die Görlitzer ran. So stand ein großer MAN voll aus-

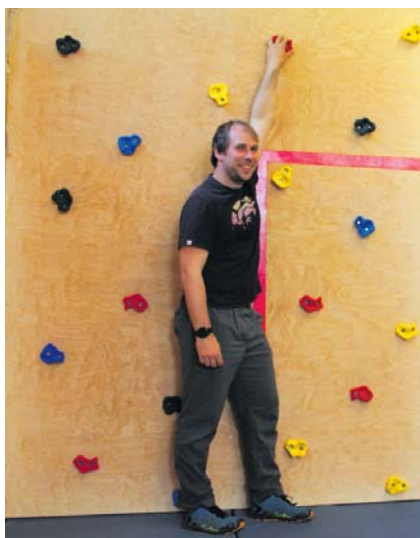


**Zu Besuch in Görlitz:** Jens Böhme, Günter Böhme, Klaus Weber, Peter Gretschel, Helfried Nitsche, Marion Bräunig, Dieter Franke, Veronika Guhr, Herr Neu sen. (Foto: D. Franke) gerüstet zur Abholung bereit, ein anderer hatte gerade eine Pumpendruckprüfung abgeschlossen. Schnell waren 90 Minuten der Betriebsbesichtigung vorbei.

Nach Ende des informativen Rundganges bedankten wir uns bei Herrn Neu wie üblich mit einem großen Pulsnitzer Pfefferkuchenherz (liebervoll von Frau Garten der Pfefferkücherei Nitsche mit einer Beschriftung unserer beiden Wehren verziert) und ein paar Beigaben recht herzlich.

Dieter Franke, FFW Friedersdorf

## Es geht hoch hinaus im „Spatzennest“



Kita-Leiter Erik Höckendorff vor der Kletterwand (Foto: M. Eckardt)

Seit Anfang April gibt es ein neues Highlight im Turnraum der vom Kreisportbund Bautzen mit „Gold“ als „Sportliche Kita“ ausgezeichneten Pulsnitzer Kita „Spatzennest“: eine neue Kletterwand, wo sich kleine und große Spatzen erproben können. Auf unterschiedlichen Wegen kann die Spitze erklommen oder wenn keiner klettert auch Handball gespielt werden. Bei der Eröffnung strahlten dann alle Kinderaugen und jeder wollte der Erste sein.

Für die Vorschulkinder ist das Zuckertütenfest ein fester Termin im Kalender. Pädagogen und Eltern haben sich dafür auch dieses Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: Es geht nach Radebeul in die Weinberge und ins Karl-May-Museum. Übernachtet wird in der Jugendherberge mal ganz ohne Eltern - eine echte Herausforderung!

Erik Höckendorff, Kita „Spatzennest“

## Haus- und Hoffest am Bienenmuseum

Am 2. Juli – genau zum Tag der Deutschen Imkerei – findet unser traditionelles Haus- und Hoffest statt. Die Gäste erwartet ein offener Lehrbienenstand, eine Schaubeute, Führungen im Bienenmuseum, frischer Honig und ein Kaffeekonzert der Kremsermugge. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter: www.imkerverein-oberlichtenau.de. Die neuen Schautafeln am Kleinen Bienenmuseum (Pulsnitztalstraße 56) informieren über die Bestäubungsleistung der Bienen und helfen, die häufigsten Wildbienen in unseren Gärten zu bestimmen.

Daniel Queißer, Imkerverein Oberlichtenau e.V.

## Trockenheitsverträgliche Arten für den Friedhof



Der 2020 gepflanzte Judasbaum (*Cercis canadensis*) ist als Stammblüher etwas Besonderes, denn seine Blüten entstehen an verholzten Pflanzenteilen, was eher für tropischen Pflanzen typisch. (Foto: M. Eckardt)

Der Sommer 2022 hat auf dem in kirchlicher Trägerschaft befindlichen Pulsnitzer Friedhof Spuren hinterlassen: Viele Pflanzen litten unter Trockenstress, einige Bäume warfen so viele Nadeln und Äste ab, dass sie das Jahr nicht überlebten. Besonders die das Erscheinungsbild des Friedhofs prägenden alten Bäume hatten enorme Probleme mit der Trockenheit. Als Gegenmittel half da nur eine intensive Bewässerung mit entsprechendem

Zeitaufwand, mit der Folge dass sich der Brunnen bis auf den Grund leerte und Trinkwasser zugeschaltet werden musste. Eine große Hilfe bei der Regulierung des Wasserhaushalts war der Einsatz von Holzhackschnitzeln. Falls 2023 ähnlich trocken werden sollte, wird dieses Material wieder verwendet. Zur Zeit besteht allerdings kein Mangel an Grundwasser, im Gegenteil, der Brunnen läuft über.

Bei einem Spaziergang über den Friedhof fällt auf, dass die Wandstellen als Gräber für Ehepartner gut angenommen werden, wodurch die Südseite der Friedhofsmauer voll belegt ist, was voraussichtlich auch bei der Nordseite (Richtung Rewe) bald der Fall sein wird. Das neue Gräberfeld mit dem romantischen Namen „Ewigkeitsgarten“ für die Urnengräber ist ebenfalls gut nachgefragt, dafür werden gerne schlichte aber optisch überzeugende Holzgrabmale gewählt.

Für 2023 sind zunächst keine Nachpflanzungen geplant. In den Vorjahren kam es hin und wieder zu Ersatzpflanzungen von Bäumen und Sträuchern, wobei auf trockenheitsverträgliche Arten gesetzt wurde. Neu sind zum Beispiel der Angelika-Baum (*Aralia elata*), ein Spätblüher mit weißen doldigen Blüten, die Insekten anziehen, ebenso der Eisenholzbaum (*Parrotia Persica*), der zwar eher unscheinbar blüht, aber mit einer intensiven Herbstfärbung aufwartet. Darüber

hinaus wurden ein Rot-Ahorn (*Acer rubrum* „October Glory“) gepflanzt, dessen Laub sich im Herbst intensiv rot färbt und darüber hinaus sehr lange hält, auch eine Japanische Maierkirsche (*Prunus x yedoensis*), die ihre Blütenpracht sehr zeitig und in ansehnlicher Größe ausbreitet, gehört seit 2022 zur Bepflanzung des Friedhofs.

Wegen der großen Nachfrage am Markt war ein starker Preisanstieg bei den Junggehölzen zu verzeichnen, keine angenehme Situation für einen Friedhof, der sich selbst finanzieren muss. Was seit letzten Sommer immer noch fehlt, ist ein zusätzlicher Brunnentrog für die neue Grabanlage. Dieser muss auch nicht neu sein, so Friedhofsgärtner Christian Schöne. Falls also ein anderswo nicht mehr benötigter Brunnentrog nach einer neuen Bestimmung sucht, wäre er auf dem Friedhof gut aufgehoben. Kontakt: friedhof.pulsnitz@kircheplus.de.

Dr. Michael Eckardt

## Audio-Guides

Der cv-aktiv reiseDienst e.V. hat aus dem Programm „Lieblingsplätze barrierefrei“ des Landkreises Bautzen 4.137 Euro an Fördermitteln erhalten. Aus den Geldern wurden Audio-Guides für seh- und hörbehinderte Besucher des Bibellandes Oberlichtenau angeschafft. PA

## Für Körper &amp; Geist: Probetraining beim Asia Budo Club „Bushido“ e.V.



Juniorinstruktoren Luis Wenkel &amp; Max Hiller (Foto: Verein)

Seit über 30 Jahren ist der Verein Asia Budo Club „Bushido“ e.V. ein Teil der Pulsnitzer Vereinslandschaft. Begonnen mit Shotokan Karate hat sich über die Jahre das Angebot erweitert. Neben dem American Kenpo Karate wird Arnis Kinamutay, Tai Chi Chuan und Tanz- und Bewegungsangeboten. American Kenpo Karate zählt

zu den effektivsten Künsten in der Selbstverteidigung. Durch die Schulung natürlicher Bewegungen sowie den Verzicht unnötiger Schnörkel und Akrobatik steht rein der Selbstschutz im Vordergrund. Im Kenpo werden ausschließlich die natürlichen Waffen des Körpers – Hände und Füße – genutzt. Unabhängig von der körperlichen Konstitution werden Stück für Stück einfache bis komplexere Techniken gelehrt, um den oder die Gegner optimal unter Kontrolle zu halten. Es ist eine moderne Art der Selbstverteidigung, aber auch der Körperertüchtigung sowie der Gesunderhaltung von Körper und Geist. Arnis Kinamutay ist eine moderne Verbindung alter philippinischer Eskrima-Stile und beinhaltet Waffen-, Hand-, Fuß-, Hebel- und Wurftechniken. Mit komplexen Stock-Abwehr und Kontertechniken die beliebig durch Alltagsge-

genstände ausgetauscht oder waffenlos angewendet werden können, bildet es eine optimale Art der Selbstverteidigung. Tai Chi Chuan hat seine Wurzeln in den Künsten des Wu Shu bzw. Kung Fu. Heute ist es eine traditionelle Methode der physischen und mentalen Schulung. Tai Chi Chuan dient der Gesunderhaltung, der Heilung sowie der Lebenspflege. Mit fließenden, weichen Bewegungen schafft es einen klaren und gesunden Geist. Interesse geweckt? Wer will, ist herzlich zu einem Monat beitragsfreiem Training eingeladen. Ob Kind, jugendlich, erwachsen oder älter – wir freuen uns über jeden, der lernen möchte und zu uns kommt. Im Bereich Karate nehmen wir ab acht Jahren und Arnis Kinamutay ab 14 Jahren auf. Details: [www.asia-budo-club.de](http://www.asia-budo-club.de)

Kathrin Franke,  
Asia Budo Club „Bushido“ e.V.

## Gold und Bronze bei Landesmeisterschaften



Die Sieger der Sachsemeisterschaft

Unser noch recht junger Verein hat nicht nur im letzten Jahr ein „Zuhause“ gefunden in Form eines Trainingsplatzes in Weißbach, sondern wächst auch stetig. Dank der Kooperation mit dem Hundesportverein Steina-Weißbach e.V. ist ein regelmäßiges Training möglich. Auch von Wind und Wetter und den Jahres-

zeiten mit ihren kleinen Tücken ließen sich die aktiven Bogenschützen nicht abschrecken und trainierten fleißig. Das Ergebnis spricht dann auch für sich. Bei den sächsischen Landesmeisterschaften 3D gab es zweimal Gold und zweimal Bronze, und bei den sächsischen Landesmeisterschaften Feld einmal Bronze, dazu bei den Landesmeisterschaften in Brandenburg noch eine Goldene – was will man mehr! Einige Schützen haben sich damit auch für die Deutschen Meisterschaften im August qualifiziert. Doch nicht nur diesem Event wird entgegengefeuert.

Mit viel Enthusiasmus wird das Rouving-ähnliche Clout-Turnier des Pulsnitzer Pfeilhagel e.V. vorbereitet (vgl. PA 10/2022, S. 7). Am 27. August wird es

bereits zum 5. Mal stattfinden. Anlässlich dieses Jubiläums werden mehr Starter erwartet, denn das Interesse wächst. Unsere Gestaltung des Turniers ist eher selten: Die Schützen absolvieren einen Parcours von mehreren Kilometern mit 18 Abschnitten auf 160 m, 130 m beziehungsweise für Kinder auf 90 m und auch näheren Schüssen auf 3D Ziele. Herausfordernd sind nicht nur durch die Distanzen sondern die Gegebenheiten des Geländes. Mehr wird noch nicht verraten... Neugierige sind als Zuschauer herzlich willkommen. Lust, selbst einmal den Umgang mit Pfeil und Bogen zu probieren? Kontakt: [pulsnitzer.pfeilhagel.ev@web.de](mailto:pulsnitzer.pfeilhagel.ev@web.de) (Foto: Verein)

Ronny Wehowsky & Christin Kaiser  
Pulsnitzer Pfeilhagel e.V.

## Schnelle Bälle und Beine in und aus Oberlichtenau

**Oberlichtenauper Handballer mit gutem Neustart.** Mit einem knappen 26:24-Sieg im Spitzenspiel gegen die punktgleiche SG Sohland/Friedersdorf hat sich die erste Männermannschaft der SG Oberlichtenau im letzten Spiel der Saison den Silberrang in der Ostsachsenliga gesichert. Aus der Deckung heraus erkämpften sich die SGO-Männer bis Mitte der ersten Halbzeit eine Vier-Tore-Führung. In der zweiten Hälfte setzte sich der offene Schlagabtausch fort, nach 37 Minuten gingen die Gäste in Führung (15:16). Diese wechselte hin und her, bis Martin Hunger mit einem Siebenmeter und zwei Feldtoren in den letzten vier Minuten aus dem 23:24 ein 26:24 machte. Nach den Corona-bedingten Ausfalljahren standen alle Handballvereine vor einem schwierigen Neuanfang. Die SG Oberlichtenau um Abteilungsleiter Enrico Franke und den Mannschaftsverantwortlichen Danilo Haase rechnete sich im Vorfeld der Saison einen Platz im Mittelfeld aus. Der Saisonstart verlief suboptimal: Nach vier Spielen fand sich die Mannschaft Ende Oktober 2022 mit 2:6 Punkten im Tabellenkeller wieder. Dass in den restlichen 12 Spielen nur noch 4 Minuspunkte hinzukamen, verdient höchsten Respekt. 26:10 Punkte und 522:483 Tore, punktgleich mit Staffelsieger TBSV Neugersdorf – eine sehr gute Bilanz am Ende der Saison.

**Am 1. Juli 2023 startet der Sommerlauf ins fünfte Jahrzehnt.** Der Oberlichtenauper Sommerlauf, vom mittlerweile 85-jährigen Hans Höfgen am 4. Juli 1980 ins Leben gerufen, startet in sein fünftes Jahrzehnt. Der anspruchsvolle Lauf, dessen 13 Kilometer lange Hauptstrecke über den 413 Meter hohen Keulenberggipfel führt, zählt damit zu den traditionsreichsten Laufsportveranstaltungen in Sachsen. Nach der Corona-bedingten Pause gab letztes Jahr eine Wiederbelebung mit 174 Sportfreunden. Darüber hinaus gibt es 2023 den 5-Kilometer-Volkssportlauf, den 800-Meter-Kinderlauf und die 6,5 Kilometer-Walking-Runde. Start und Ziel ist am Sport- und Freizeitzentrum in Oberlichtenau. Der erste Start erfolgt um 10 Uhr für Kinder bis elf Jahre über zwei Runden im Bereich des Sport- und Freizeitzentrums. Der Hauptlauf über 13 Kilometer beginnt um 10.30 Uhr. Details: [www.sg-oberlichtenau.de](http://www.sg-oberlichtenau.de)

**Oberlichtenauper Läufer in Malaga, am Rennsteig, in Bonn...** Europas größter und kultigster Crosslauf hatte Jubiläum: 17.000 Aktive starteten am 13. Mai 2023 zur 50. Auflage des GutsMuths-Rennsteiglaufes. Marion Kunath war zum sage und schreibe 26. Male dabei und nahm die Supermarathon-Strecke von Eisenach nach Schmiedefeld über 73,9 Kilometer in Angriff. 9:19:16 Stunden benötigte die 65-Jährige und kam damit im vorderen Mittelfeld

von insgesamt 392 Frauen ins Ziel. In ihrer Altersklasse bedeutete dies den Silberang. Seinen ersten internationalen Auftritt der Saison 2023 hatte Markus Thomschke am 7. Mai beim Ironman 70.3 Marbella in Spanien. Im Feld von 1.180 Aktiven kam er nach 4:08:59 Stunden auf Platz 14 ins Ziel. Bei sommerlichen Temperaturen um die 30° C waren 1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Fahrradfahren mit anspruchsvollen 1.400 Höhenmetern und ein 21 Kilometer langer Halbmarathon zu absolvieren.

Am 23. April 2023 startete Holger Uhlmann beim Deutschen Post Marathon in Bonn gemeinsam mit 3.089 Männern und 1.552 Frauen über die Halbmarathondistanz und kam nach 1:56:13 Stunden auf einen sehr guten 18. Platz in der Altersklasse M65. Am 13. Mai war er beim sehr bergigen Valtenberglauf über 12 Kilometer dabei und wurde Altersklassensieger. In Vorbereitung des Rennsteiglaufes absolvierte Marion Kunath am 29. April 2023 die 17-Kilometer-Schleife beim Zittauer Gebirgslauf (1:51:41 Stunden) und eine Woche später die 6-Kilometer-Schleife beim Kamenzer Blütenlauf (30:19 Minuten) und erreichte Podestplätze. Gold gab es in Kamenz für Leni Müller (2 km) und Mike Herzog

**50**  
**Marion Kunath**  
SG Oberlichtenau  
Lotto Thüringen Supermarathon  
(Eisenach - Schmiedefeld)  
Gesamtzeit: 9:19:16  
Gesamtplatz: 165  
AK-Platz: 2 der W65  
km 25,2: 3:15:15 / km 36,9: 4:40:04  
km 54,0: 6:53:36 / km 65,0: 8:18:25

**Silber für Marion Kunath (Foto: Verein)**

(LG Friedersdorf, 10 km), Leila Müller kam über 2 km auf Platz 5 und Christian Thomschke wurde beim 50-Kilometer-Radrennen Zwölfter. Am 14. Mai 2023 gab es für Leni, Leila und Alwin Müller sowie Amelie und Raúl Thomschke Medaillen beim Run & Bike am Valtenberg. **Wolfgang Bieger, SG Oberlichtenau e.V.**

**Seniorenperle**  
Tagespflege  
Am Lehngut 3  
01900 Großröhrsdorf  
Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich  
Telefon: 035952/499409  
Fax: 035952/499407  
Email: [tagespflege-seniorenperle@web.de](mailto:tagespflege-seniorenperle@web.de)  
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr  
Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Nutzen Sie einfach unseren unverbindlichen, weiterhin kostenlosen, Schnuppertag!

**Taxibetrieb Schreier**  
Krankenfahrten für alle Kassen  
Taxi- und Mietwagen  
Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen  
*Tag und Nacht*  
Lichtenberger Straße 3 - 01896 Pulsnitz  
Tel.: 03 59 55 / 4 44 48

## Leni Müller wird Dritte im Bezirk

Am 22./23. April fanden in Pirna-Copitz die Bezirksmeisterschaften-Einzel im Turnen statt. Sieben Turnerinnen der SG Oberlichtenau hatten sich im März dafür qualifiziert und traten gegen die Konkurrentinnen des Turnbezirks Dresden (Görlitz, Bautzen, Dresden, Meißen und Sächsische Schweiz/Osterzgebirge) an. In Pirna war alles perfekt durchorganisiert, so dass die Turnerinnen gleichzeitig in zwölf Riegen gegeneinander antreten konnten. Nicht alles verlief nach Plan oder fehlerlos, ungewohnte Geräte und die Aufregung hinterließen ihre Spuren. Dass dies bei einer Bezirksmeisterschaft, wo wirklich alle Turnerinnen auf einem sehr hohen Niveau turnen, schon mal einige Plätze kostet, musste hingenommen werden. Aber zum Glück gelangen viele Sachen wirklich gut, so dass wir zeigen konnten, was in uns steckt.

Vor allem Leni Müller konnte sich durch ihre Leistungen gut präsentieren und gegen fast alle Konkurrentinnen behaupten. Mit 44,30 Punkten wurde sie in der LK 4, Altersklasse bis elf Jahre, souverän Dritte. Lediglich die Rolle vorwärts auf dem Balken klappte nicht und sie musste vom Gerät abgehen, wodurch Platz 1 an eine andere Turnerin ging, was ihre Leistung jedoch in keiner Weise schmälert. Grat-



**Leni Müller mit der Urkunde der Bezirksmeisterschaften (Foto: K. Müller)** lieren möchten wir neben Leni auch allen Teilnehmern aus dem Turnkreis Bautzen, die es ebenfalls aufs Treppchen geschafft haben.

Katja Müller, SG Oberlichtenau e.V.

WICHTIGER ALS MAN DENKT:  
ZUKUNFT FRÜHZEITIG ABSICHERN.

## Mit der neuen Berufsunfähigkeitsvorsorge für Schüler.

„Schüler haben doch noch keinen Beruf!“ Mit dieser Aussage wird der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung oft auf die lange Bank geschoben.

## Doch früh einsteigen lohnt sich:

- Schüler sind normalerweise gesund.
- Wer jung ist, zahlt meist günstige Beiträge.
- Immer abgesichert, egal ob Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf.

## Olaf Jentsch

Allianz Generalvertreter  
Julius-Kühn-Pl. 1  
01896 Pulsnitz  
[olaf.jentsch@allianz.de](mailto:olaf.jentsch@allianz.de)  
[www.olafjentsch-allianz.de](http://www.olafjentsch-allianz.de)  
Tel. 03 59 55.7 24 50  
Mobil 01 77.6 75 92 07

Allianz

2019661

## Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Inhaberin: Steffi Steinbrecher  
Bandweberstraße 16  
(Eingang über Bankstraße)  
01900 Großröhrsdorf  
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55  
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61  
E-Mail: [info@hapido.de](mailto:info@hapido.de)  
[www.hapido.de](http://www.hapido.de)

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!

2014392

seit 2002 Fachbetrieb

**Natursteinteppich (Marmor) für Balkone und Terrassen**

- Fliesenverlegung
- Trockenbau
- Laminatverlegung
- Raufaserarbeiten (Instandsetzung)
- Natursteinteppich (4 Körnungen, 14 Farben)

Mario Köhler - Karolinenstraße 11 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig  
[www.vom-bretniger-land.de](http://www.vom-bretniger-land.de) - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

## Sei frei, wo immer du bist.

Es gibt uns Trost und Kraft zu sehen, welche Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben

## Juliane Metzger

geb. Wolf  
\* 19.08.1980 † 09.04.2023

entgegengebracht wurde.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

In liebevoller Erinnerung  
Dein Reiner  
im Namen aller Angehörigen

Münchsteinach, Pulsnitz, Großröhrsdorf, im April 2023



## Amtsblatt der Gemeinde Ohorn

### Amtlicher Teil

#### Gefasste Beschlüsse

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 10.5.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. OH-B/2023/020** Bauantrag Fl.-St.-Nr. 214/6 (Errichtung Doppelgarage/Carport Pulsnitzer Str. 10)

**Beschluss-Nr. OH-B/2023/021** Bauantrag Fl.-St.-Nr. 223/3 (Errichtung Garage mit Schauer Bretzniger Str. 1)

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 10.5.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. OH-B/2023/022** Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Ohorn

**Beschluss-Nr. OH-B/2023/023** Neufassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Ohorn

**Beschluss-Nr. OH-B/2023/024** Schöffenvorschlagsliste für die Jahre 2024-2028

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 30.5.-8.6.2023.

#### Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

1. Die öffentliche Bekanntmachung der Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Ohorn erfolgt durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom 30.5.-8.6.2023.

2. Die öffentliche Bekanntmachung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Ohorn erfolgt durch Aushang der Verkündungstafel im Rathaus vom 30.5.-8.6.2023.

3. Die öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung der Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Ohorn für die Jahre 2024-2028 erfolgt durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom 30.5.-8.6.2023. Die Auslegung erfolgt dann vom 9.6.-16.6.2023.

#### Sitzungstermine

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 7.6.2023, 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ohorn statt. Bei Bedarf findet vorher eine Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de) ab dem 30.5.2023.

Am Mittwoch, dem 21.6.2023 findet voraussichtlich eine öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft in Pulsnitz statt. Die Tagesordnung mit Ort und Zeit entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus oder im Ratsinformationssystem über die Internetseite [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de) ab dem 13.6.2023.

#### Öffentliche Mahnung der Gemeinde Ohorn

Die Gemeindeverwaltung Ohorn macht darauf aufmerksam, dass zum 15.5.2023 die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für alle diejenigen Steuerpflichtigen, die die genannten Steuern vierteljährlich entrichten, fällig waren. Diejenigen, die sich mit der Zahlung der Steuern an die Gemeinde Ohorn im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert, bis zum 8.6.2023 ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Bitte

geben Sie bei der Überweisung das Kassenzettel bzw. Buchungszeichen des Steuerbescheides an. Für diese öffentliche Mahnung werden keine Gebühren erhoben. Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 8,00 EUR bis 40,00 EUR gemäß 10. Sächsischen Kostenverzeichnis. Außerdem sind Säumniszuschläge gemäß § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis i.H.v. 1 % der auf volle 50 EUR abgerundeten Steuerforderungen zu entrichten.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

### Nichtamtlicher Teil

**Schadstoffmobil am 3. Juni in Ohorn**  
Schadstoffe sind die in privaten Haushalten anfallenden Kleinmengen von Abfällen, die umweltgefährdende Stoffe enthalten und deshalb getrennt vom Hausmüll entsorgt werden müssen. Diese sind an dem vom Landkreis bereitgestellten Schadstoff-Sammelfahrzeug abzugeben. Die Annahme in haushaltsüblichen Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und für private Haushalte kostenfrei. Der nächste Annahmetermin ist in Ohorn am 3.6.2023, 9 Uhr – 12.15 Uhr Parkplatz hinter dem Rathaus.

#### 10 Jahre Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Ohorn



... und das wollen wir gemeinsam mit unseren Gästen feiern.

Aus dem Programm: Wettkampf im Tankerziehen, Rundfahrten mit den Feuerwehrfahrzeugen, Anprobieren der Einsatzkleidung, Musik, Tanz, Getränke, Grillspezialitäten, Kuchentheke.

**Termin:** 17. Juni, 10 Uhr bis Mitternacht, Gerätehaus Am Wall 3. Wir laden recht herzlich ein. (Foto: FFW)

FFW Ohorn

#### Informationen des Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn 2002 e.V.

Im August jährt sich zum 125. Mal die Einweihung des ersten Aussichtsturms auf dem Schwedenstein. Anlässlich dieses Jubiläums bereiten verschiedene Vereine aus den Gemeinden Ohorn und Steina zusammen mit dem Bergrestaurant „Schwedenstein“ am 27.08.23 ein Turmfest vor. Auf dem Gelände rund um den Schwedensteinturm wird es ein vielfältiges Programm geben, mit Kinderkarussell und böhmischer Blasmusik, es ist für alle Altersgruppen etwas dabei. Für das leibliche Wohl der Besucher wird ausreichend gesorgt. Das vollständige Programm für diesen Festtag wird in den nächsten Wochen veröffentlicht, die Veranstalter hoffen auf reges Interesse und viele Besucher.

Etwas später im Jahr wird es im Heimatmuseum Ohorn eine einmalige Ausstellung geben: „Unser Sandmännchen“ kommt zu Besuch und bringt viele Freunde mit. Vom 14. Oktober bis 16. Dezember 2023 wird der Heimat- und Geschichtsverein Ohorn 2002 e.V. viele Requisiten aus 50 Jahren „Abendgruß“ ausstellen, eine Veranstaltung zusammen

mit der rbb-media GmbH vom Rundfunk Berlin-Brandenburg. Dabei können die Besucher erleben, wie es im „Fernseh-Märchenwald“ aussieht und mit welchen verschiedenen Fahrzeugen der Sandmann bisher gekommen ist. Eine Ausstellung nicht nur für Kinder! Der HGV Ohorn freut sich auf viele Besucher aus nah und fern.

Holger Uhlmann, Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn 2002 e.V.

### Wir gratulieren den Jubilaren

**Luise Tille**  
am 17.6.2023  
zum 90. Geburtstag

**Ruth Knoll**  
am 28.6.2023  
zum 85. Geburtstag

**Harald Wehnert**  
am 29.6.2023  
zum 80. Geburtstag

**Renate Käßler**  
am 30.6.2023  
zum 85. Geburtstag

#### Wer weiß noch etwas? – Unterstützung gesucht

Wir bitten um Unterstützung bei einer Recherche zum Thema „Die Rolle des Pferdes in der Forstwirtschaft ab Kriegsende 1945 bis zur deutschen Wiedervereinigung im ehemaligen Kreis Kamenz.“ Durch die Recherche soll volkskundliches Wissen und Kulturgut bewahrt werden. Von Interesse sind alle Dokumente, Bilder, Zeitungsartikel oder mündliche Berichte, die in Verbindung stehen mit der Arbeit von Pferden, deren Einsatz in der Wald- und Forstwirtschaft oder bei der Jagd bzw. beim Holzrücken oder der Bodenbearbeitung. Bisher ist bekannt, dass Rückepferde in Pulsnitz zeitweise in der Talstraße 3 - mindestens noch in den 1970er Jahren – und in Ohorn auf der Luchsburg bis in die 1960er Jahre sowie auf der Schleißbergstraße von Mitte der 1980er Jahre bis zur Wende stationiert waren. Hier werden Zeitzeugen und weiterführende Informationen gesucht. Ansprechpartner: Maik Weichelt Tel. 01 79/4 83 51 78, Rolf Rehork: [rrehork@t-online.de](mailto:rrehork@t-online.de)

**Zwei linke Hände?  
Keine Zeit? Keine Lust?  
Da werden Sie geholfen.  
Helfer in Haus – Hof – Garten  
Schulenburg  
0152 34 20 53 74**

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160  
www.wm-aw.de**  
**WOHNMOBIL-CENTER  
Am Wasserturm**

**Schöne Heimat  
Reichenbach  
Niederlichtenau Reichenau  
Ehrenamtliches Kompendium**

Mit „Schöne Heimat Reichenbach – Niederlichtenau – Reichenau: Chronikalisches Kompendium“ (Reichenau 2022) legt der Heimatforscher Günter Thus das Ergebnis seiner über sieben Jahrzehnte währenden Beschäftigung mit der Geschichte von Reichenau und seiner näheren Umgebung vor. Entstanden ist eine Fülle von Daten und Ereignissen, von denen aus Pulsnitzer Sicht jene über Niederlichtenau und Friedersdorf relevant sind. Der Schwerpunkt des Kompendiums liegt auf dem 20. Jahrhundert.  
Kontakt: [guenter.thus@gmx.de](mailto:guenter.thus@gmx.de)  
**(Foto: M. Eckardt)**

## Amtsblatt der Gemeinde Steina

### Amtlicher Teil

#### Gefasste Beschlüsse

Die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 16.5.2023 gefassten Beschlüsse können Sie auf unserer Gemeindeforum [www.steina-sachsen.de](http://www.steina-sachsen.de) unter Verwaltung- Amtliche Bekanntmachungen einsehen.

#### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, dem 13.6.2023, findet 19 Uhr im Vereinshaus, Hauptstraße 64 in Steina die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte ab dem 5.6.2023 den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln und der Gemeindeinternet-Seite [www.steina-sachsen.de](http://www.steina-sachsen.de). Alle interessierten Bürger sind recht herzlich dazu eingeladen.

#### Bekanntmachungshinweis der Gemeinde Steina zur Bekanntmachung der Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der Gemeinde Steina:

Die Gemeinde Steina hat am 14.4.2023 eine Eintragungsverfügung zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses für die Ortsstraße „Am Mühlweg“ erlassen. Die Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung sowie der Hinweis auf die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom 30.5. bis 20.6.2023 an den Schaukästen der Gemeinde Steina.

#### Öffentliche Mahnung der Gemeinde Steina

Die Gemeindeverwaltung Steina macht darauf aufmerksam, dass zum 15.5.2023 die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für alle diejenigen Steuerpflichtigen, die die genannten Steuern vierteljährlich entrichten, fällig waren. Diejenigen, die sich mit der Zahlung der Steuern an die Gemeinde Steina im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert, bis zum 8.6.2023 ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Kassenzettel bzw. Buchungszeichen des Steuerbescheides an. Für diese öffentliche Mahnung werden keine Gebühren erhoben. Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 8,00 EUR bis 40,00 EUR gemäß 10. Sächsischen Kostenverzeichnis. Außerdem sind Säumniszuschläge gemäß § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis i.H.v. 1 % der auf volle 50 EUR abgerundeten Steuerforderungen zu entrichten.

Sandro Bürger, Bürgermeister

#### Hinweis auf ortsübliche Bekanntmachung

Die ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Steina sowie die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung und die Vermögensrechnung 2020 erfolgt vom 31.5. – 9.6.2023 durch Aushänge an den Schaukästen der Gemeinde Steina.

#### Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

1. Die öffentliche Bekanntmachung der Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Steina erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln vom 30.5. – 8.6.2023.  
2. Die öffentliche Bekanntmachung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Steina erfolgt durch Aus-

#### Die Gemeinde Steina, der Schützenverein Steina 1996 e.V. und die Oldtimerfreunde Steina laden herzlich ein zum Dorf- und Schützenfest und zum Oldtimertreffen vom 2. bis 4. Juni 2023

**Schützenfest** ([www.schuetzenverein-steina.de](http://www.schuetzenverein-steina.de))  
Freitag 20.00 Uhr Festeröffnung mit Bieranstich durch den Bürgermeister  
21.00 Uhr Die Jugendparty zum Schützenfest „STEENE geht STEIL“  
Samstag 11.00 Uhr Festplatzbetrieb  
14.00 Uhr Großes Preis-Vogelschießen  
19.00 Uhr Große Partynacht mit „Jolly Jumper“  
Sonntag 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit „Erzsteinl-Musi“  
14.00 Uhr Große Kindertagsparty: Kutschfahrten, Kinderreiten, Hüpfburg, Kinderkanone, Glücksrad, Ballwerfen, Schinken u.v.m.  
14.00 Uhr Kinderturnen des Sportvereins Steina 1885 e.V.  
15.00 Uhr Puppentheater Sternenzauber  
16.00 Uhr Junior-Spielmannszug Oberlichtenau  
19.00 Uhr Traditioneller Birkerantanz zum Festabschluss

#### Oldtimertreffen

• Es werden historische Landtechnik und Stationärmotoren zu sehen sein. Besondere Programmpunkte sind eine Kettensägekünstlerin und Spiele zum Mitmachen.  
• Anreise für Camping und Aussteller ist ab Freitag, 2. Juni, gebührenfrei möglich.  
• Ausfahrten für langsamere Maschinen und schnellere Oldtimer finden dieses Jahr nicht zum Treffen, sondern am 3. September statt.  
• Für genaue Uhrzeiten und Treffpunkte sowie Anfahrtskizzen und Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite [www.oldtimerfreunde-steina.de](http://www.oldtimerfreunde-steina.de).  
• Teilehändler sind willkommen und melden sich bitte vorab bei uns an.  
• Lust, selber etwas vorzuführen oder gar ein Oldtimerfreund zu werden? Sprecht uns am dem Treffen an. (Änderungen vorbehalten)

hang an den Verkündungstafeln vom 30.5. – 8.6.2023.

3. Die öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung der Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Steina für die Jahre 2024-2028 erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln vom 30.5. – 8.6.2023. Die Auslegung erfolgt dann vom 9. – 16. 6.2023.

Sandro Bürger, Bürgermeister

#### Öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Zur voraussichtlich nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz am Mittwoch, dem 21.6.2023 um 19 Uhr in Pulsnitz, Ratskeller, Markt 2 laden wir alle Interessierten recht herzlich ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin und Vors. der Verwaltungsgemeinschaft

### Nichtamtlicher Teil

#### LRA Bautzen: Ehrenamt des Monats Mai: Hubert Schäfer - Steinas gute Seele



Der Geehrte im Beisein von Udo Witschas (l.), Dunja Reichelt (r.) und Bürgermeister Sandro Bürger (2.v.r) (Foto: Gemeinde Steina).

Hubert Schäfer ist seit mehr als 30 Jahren in der Gemeinde Steina ehrenamtlich aktiv. Er war als Gemeinderat sowie als Vorsitzender des Heimatvereins Niedersteina und als Ortschronist tätig. Das tägliche Leben, die Aktivitäten, der Verein sowie das Geschehen in seiner Gemeinde sind für ihn noch heute von großem Interesse. Das schätzt auch Bürgermeister Sandro Bürger und betont, dass Hubert Schäfer mit seinem ehrenamtlichen Engagement dazu beiträgt, die Geschichte zu wahren, den Zusammenhalt im Dorf zu fördern und damit die Gesellschaft lebendiger und wärmer zu gestalten. Hubert Schäfer engagiert sich in besonderer Weise. So hat er einen maßgeblichen Anteil bei der Organisation von Festen und Veranstaltungen wie den Osterausstellungen, dem Weihnachtsmarkt und der Freizeitausstellung. Auch ist er u.a. verantwortlich, dass im Vereinshaus eine Uhr nachgerüstet wurde, die an die Geschichte des Ortes erinnert oder ein verschwundener Meilenstein wieder seinen Platz fand. Hubert Schäfer liegt es am Herzen, die Ortschronik weiterzuführen. Dank seiner Initiative und mit Unterstützung einer Arbeitsgruppe konnte zudem im Jahr 2019 eine Gedenkstele für die Gefallenen des 2. Weltkrieges aufgestellt werden. „Für sein umfassendes ehrenamtliches und persönliches Engagement [...] verdient Hubert Schäfer größte Anerkennung“, betonte Landrat Udo Witschas. Gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt würdigte er dieses Engagement mit der Auszeichnung „Ehrenamt des Monats Mai 2023“ und bedankte sich für die Energie, die Leidenschaft und die Zeit, die Hubert Schäfer uneigennützig für seine Gemeinde investiert (PM LRA 60/2023).

**Kranken- und Altenpflege**

**Diakonie Kamenz**

**Sozialstation**

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung – Mahlzeitendienst

**Tagespflege in Königsbrück**

- Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte ab Pflegegrad 2
- Erweiterung der Tagespflege: Ab Sommer 2023 können wir weitere 15 Gäste betreuen.

**Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück und Pulsnitz**

**Allgemeine soziale Beratung | Suchtberatung**  
Kontaktaufnahme: 03578 385440 | 03578 385430

2021652  
Sozialstation und Tagespflege  
Kontaktaufnahme: 035795 28980  
[sozialstation@diakonie-kamenz.de](mailto:sozialstation@diakonie-kamenz.de) | [tagespflege@diakonie-kamenz.de](mailto:tagespflege@diakonie-kamenz.de)



GRUNDSCHULE OBERLICHTENAU

## Tag der offenen Tür

Für Eltern, Schüler:Innen, Geschwister und Neuinteressent:innen:  
Die Grundschule Oberlichtenau "Am Keulenberg" lädt zum Tag der offenen Tür ein.

Mittwoch, 7.06.2023, ab 17 Uhr

## Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

### Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb  
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

[www.bestattungsinstitut-schuster.de](http://www.bestattungsinstitut-schuster.de)

Filiale 01896 Pulsnitz  
Robert-Koch-Straße 6a  
Tel.: 035955/ 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf  
Hauptstraße 11  
Tel.: 035200/ 24 67 4

2014396



„Mit mir ist Ihr Immobilienverkauf erfolgreich.“

Martin Tracz ist für Sie da.  
Telefon: 0351 455-77204  
Mobil: 0173 3899846  
E-Mail: martin.tracz@sparkasse-dresden.de

Mehr unter:  
[www.oestsaechsischer-sparkasse-dresden.de/immobilie\\_verkaufen](http://www.oestsaechsischer-sparkasse-dresden.de/immobilie_verkaufen)

Ostsächsische Sparkasse Dresden

## Lifestyle, UV-Schutz & mehr.

Die Tage werden länger, die Temperaturen milder – Zeit, sich wieder auf sportliche Outdooraktivitäten, Sommerurlaube und sonnigen Freizeitspaß zu freuen! Als optimaler Begleiter darf dabei die passende Sonnenbrille nicht fehlen. Wer hierbei nicht nur ein Fashionstatement setzen will, sondern Wert auf angemessenen UV-Schutz legt, der wird bei uns fündig.

Ein häufiger Fehler ist, die Sonnenbrille nur als modisches Accessoire wahrzunehmen und dabei nicht auf einen ausreichenden UV-Schutz zu achten. Gerade bei steigenden UV-Belastungen kann das gravierende Langzeitschäden zur Folge haben. Alle unsere Produkte setzen auf einen vollständigen UV-Schutz bis mindestens 400 nm.

Lust auf Reisen machen auch die vielfältigen Designs und die umfangreiche Auswahl an neuen Trendfarben, die von den internationalen Fashion Shows von Paris bis New York inspiriert sind. Den stilvollen Durchblick auch bei starker Sonneneinstrahlung garantieren die beliebten kontraststeigernden Gläser unseres Herstellers, die für klarere Farben und detailreiches Sehen sorgen – gerade bei sportlichen Outdooraktivitäten ein absolutes Must-have. Auch hierzu haben wir die passenden Sportbrillen im Angebot, welche mit Ihrer individuellen Sehstärke gefertigt werden können.

Neben den aktuellen Modellen finden Sie bei uns auch ausgewählte Sonnenbrillen im SALE mit bis zu 50 % Preisnachlass. Terminvereinbarungen für eine unverbindliche Sonnenglasberatung sind jederzeit möglich.



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

**Brillenglanz**  
Inh.: Roxana Johne

Montag - Freitag: 9-18 Uhr

Julius-Kühn-Platz 7, 01896 Pulsnitz  
Telefon: 035955/777255

Mail: [pulsnitz@brillenglanz.com](mailto:pulsnitz@brillenglanz.com)



BRILLENGLANZ  
SEHENSWERTE LEIDENSCHAFT

2017646


In jedem Ende steht ein Anfang

## Bestattungsinstitut Jürgen Schilder

Julius-Kühn-Platz 14 • 01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55 - 77 47 40 • Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

2014358



## Bernardo Nicolai Immobilien GmbH

UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT

Ihr Immobilienmakler (IHK)

Profitieren Sie von meiner professionellen Beratung, Bewertung und Vermarktung Ihrer Immobilie.

Gern stehe ich Ihnen zur Verfügung.

**Bernardo Nicolai Immobilien GmbH**  
Zum Kirchberg 1, 01900 Großröhrsdorf,  
Telefon 035952 / 288 099, Mobil: 0170 / 55 61 917  
e-mail: [post@nicolai-immobilien.de](mailto:post@nicolai-immobilien.de), [www.nicolai-immobilien.de](http://www.nicolai-immobilien.de)

2023674



## Das Gartenhaus am Schlossteich

KOCHSCHULE

Sommer, Sonne, BBQ!

von Juni bis Oktober: Kochschule-Sommer-Special.  
das mega Team-Event für Grillfreunde.  
Produkte vom regionalen Erzeuger.  
stilvolles Ambiente erleben.  
individuelle Angebote für Firmen.



Kochschule im Gartenhaus der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz – an jedem ersten Mittwoch im Monat! Bis zu zehn Teilnehmer pro Event. Köche mit Erfahrung in der Spitzengastronomie. Weitere Informationen und Buchung unter [www.gartenhaus-am-schloss.de](http://www.gartenhaus-am-schloss.de)

## BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER Inh. B. WOLF

Wir sind für Sie da! ... für Ihren individuellen Abschied und Ihre Trauer, jederzeit ...

... als Partner in der Beratung Ihres individuellen Trauerprozesses. Lassen Sie uns mit Respekt und Würde einen friedvollen Abschied gestalten und ein wertvolles Andenken setzen.

Filiale Pulsnitz • Robert-Koch-Str. 15 • 01896 Pulsnitz  
Telefon: 035955/ 712 823

**Tag und Nacht unter 0176 218 708 76**  
[info@bestattung-muschter.de](mailto:info@bestattung-muschter.de) [www.bestattung-muschter.de](http://www.bestattung-muschter.de)

2018654



Kalenderblatt Juni: Historische Orte — Die Färberei Max Rammer



Blick auf die Färberei Max Rammer sowie Ansichten aus der Produktion und von der Anlieferung neuer Technik.

Am 9. April 1878 erschien im „Pulsnitzer Wochenblatt“ folgende Mitteilung: „Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß mit dem heutigen Tage mein, bis jetzt bei Herr C. G. Schurig allhier am Markte betriebenes Färberei- und Druckereigeschäft in das früher Herrn Wilhelm Messerschmidt gehörige Grundstück, äußere Schießgasse Nr. 234, verlegte. Für das mir bis dato geschenkte Vertrauen und Wohlwollen freundlichst dankend, bitte gleichzeitig mir selbiges auch auf neuem Platz gütigst übertragen zu wollen. Hochachtungsvoll F. G. Rammer“

Der genannte Carl Gottlieb Schurig war Gasthofbesitzer und Wagenbauer. Ihm gehörte zuerst das damals noch zweigeschossige Geschäftshaus Markt / Ecke Langestraße, heute Bestandteil des gerade neu restaurierten Pulsnitzer Rathauses. Im Gebäude befand sich auch das Restaurant „Zum grauen Wolf“, bis es von Carl Gottlieb Schurig 1870 am Markt 4 neu errichtet wurde (heute Pfefferkuchmuseum und Stadtverwaltung / Kämmerei).

Es gab zu damaliger Zeit in Pulsnitz noch weitere Färbereien im „Hinterhof“, aber für eine Betriebserweiterung war der Erwerb des Grundstückes außerhalb der Stadt unumgänglich, zumal der Stadtrat bereits auch Seifensiederei und Brauerei aus der Stadtmitte verbannt hatte. Das Grundstück Schießgasse Nr. 234 wurde vorher schon von Carl Wilhelm Messerschmidt als Färberei genutzt. Es verfügte über einen eigenen Wassergraben mit Wehr, was für eine Färberei von großem Vorteil war. Friedrich Gotthold Rammer verkaufte 1890 die Färberei an seinen Sohn Max Theodor.

Die Firma hieß jetzt „Färberei Max Rammer“. Als Dienstleister wurden hauptsächlich Bänder für die ansässigen Bandfabrikanten gefärbt. In nächster Generation ging 1929 die Firma an Max Otto Rammer. Er hatte in Thüringen eine Ausbildung zum Färbermeister erhalten. Nachdem man sich durch die Kriegs- und Nachkriegszeit gekämpft hatte, übernahm 1959 sein Sohn Helmut die Firma.

Er war ebenfalls Färbermeister. Noch lohnte sich Privatinitiative, er ersetzte die alte Technik durch neue Großraumapparate und erweiterte die Färberei. Es wurden Wolle, Zellwolle und Kokosgarne in großem Umfang hauptsächlich für die Vereinigten Grobgarnwerke (Decken), Haar- und Wollgarnspinnerei Nossen und Werdau (Teppiche) und Kokosweberei Jonsdorf (Läufer) gefärbt.

Nachdem 1964 ein Großbrand enormen Schaden anrichtete, erfolgte der Bau eines neuen Kesselhauses mit Unterstell- und Büroräumen, alles in Eigenleistung und unter Inanspruchnahme einer Baufirma. Nach dem Ausbau und der Erweiterung der Firma wurde nunmehr im Zweischichtsystem gearbeitet. Das Jahr 1972 wurde auch für die Firma „Färberei Max Rammer“ ein Schicksalsjahr. Mit Wirkung zum 1. Juni 1972 erfolgte auf Grundlage des Beschlusses des Präsidiums des Ministerrates der DDR die Verstaatlichung. Der Betrieb war ab jetzt Betriebsteil Pulsnitz des VEB Textilveredlung Dresden. Gertrud Rammer starb wenige Tage nach der erzwungenen Vertragsunterzeichnung an Herzversagen. Helmut Rammer „durfte“ mangels

fehlender Fachkräfte bis zu seinem Tod in Jahr 1982 als Produktionsstättenleiter weiterarbeiten. Noch in den Jahren der DDR wurde der Betriebsteil in den VEB Vereinigte Netz- und Seilwerke Heidenau eingegliedert.

Am 1. Juli 1990 erfolgte eine Zuordnung als Betriebsstätte der Kamener Zwirnerei GmbH. Diesem Beschluss folgte die Stilllegung am 31. August. Das Grundstück mit heruntergewirtschafteten Gebäuden und in desolatem Zustand wurde von den Erben durch Kauf „zurückgewonnen“. Eine Neuaufnahme des Geschäftsbetriebes war bei diesem Zustand kaufmännisch nicht vertretbar. Ein geplanter Umbau des Wohngebäudes in ein Ärztehaus scheiterte an den Vorgaben der Denkmalbehörde. Der komplette Abriss war unumgänglich. Seit 2008 ist es ein attraktiver Eigenheimstandort.

Andreas & Michael Schieblich, Pulsnitzer Heimatverein e.V.

Belege: Pulsnitzer Wochenblatt, Auskünfte von Flavia Rammer, Staatsfilialarchiv Bautzen; Bilder: Familienarchiv Rammer  
Kalendertexte auch unter <http://kalender.pulsnitzer-heimatverein.de>

Hermann-Knothe-Preis geht an Pulsnitzerin



OIGdW-Präsident Dr. Lars-Arne Dannenberg, die Preisträgerin und Ratsarchivar Siegfried Hoche (Foto: J. Bergmann-Ahlsweide)

In der vergangenen Stadtratssitzung berichtete Stadträtin Anja Moschke, Beisitzerin im Präsidium der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften e. V., über die Preisvergabe des Hermann-Knothe-Preises 2023 am 22. April in Görlitz. Das Gremium nahm erfreut Kenntnis von der Preisverleihung an

Anne Christin Teuser (23) aus Pulsnitz. Der mit 700 Euro dotierte Preis wird seit 2006 jährlich ausgelobt und geht an junge Wissenschaftler, die innovative Studien zur Oberlausitz vorgelegt haben. Die Preisarbeit (=Bachelorarbeit) „Dokumentation und Auswertung des historischen Landschaftswandels unter Einbeziehung der natürlichen Standortfaktoren im Gebiet Zochau der Königsbrücker Heide“ hatte zum Ziel, eine Geodatenbank aufzubauen, die die Veränderungen in der historischen Landnutzung erfasst, um räumliche Analysen durchführen zu können und die heutigen Entwicklungen der Landschaft besser zu verstehen. Aufgewachsen in einer Pulsnitzer Gärtner-Familie, studierte Anne Teuser „Umweltmonitoring“ in Dresden, derzeit im Masterstudiengang „Landschaftsentwicklung“ (beides an der HTW). PA

Pulsnitz vor 100 Jahren

Die Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes: Juni 1923

Versorgungslage

In Bautzen kam es am Abend des 31. Mai 1923 zu Demonstrationen gegen die Teuerungen. Bei Zusammenstößen mit der Polizei machte diese von der Schusswaffe Gebrauch. Dabei wurden eine unbeteiligte Frau und ein Mann durch Kopfschüsse getötet und fünf Menschen schwer verletzt. Die Höchstpreise für einen Liter Milch legte der Stadtrat Anfang Juni auf 700 Mark und Ende Juni auf 1.200 Mark fest. Ein Einpfund Brot kostete 520, dann 720 Mark und eine Semmel 100, später 140 Mark, ein Mauerziegel 360 Mark und eine Kilowattstunde Strom 2.200 Mark.

Aus der Geschäftswelt

Die Redaktion des Wochenblattes teilte ihren Lesern mit, dass es ihnen nicht mehr möglich ist, das Zeitungsgeld auf einem Monat im Voraus festzulegen, da sich die Preise ständig erhöhten.

Veranstaltungen

In der öffentlichen Stadtverordnetenversammlung im Juni 1923 gab es u.a. Streit über die Kürzung der Löhne für einige Kommunalarbeiter sowie über einen von der Stadt an die Firma Albert Müller gewährten Zuschuss von fünf Millionen Mark zum Schleusenbau an der Kamener Straße. Außerdem wollten die Stadtverordneten vom Bürgermeister wissen, wie der Gewinn von 100 Millionen Mark aus dem Verkauf der Turbine des E-Werkes verwendet werden sollte. Nachdem Bürgermeister Kannegießer dies den Stadt-

verordneten ausführlich erklären konnte, musste er abschließend noch mitteilen, dass die Stadt Kamenz gegen die Stadt Pulsnitz Klage auf Schadenersatz wegen angeblich unzureichender Strombelieferungen angestrengt hat. Sport: Am 3. Juni besiegte die Jugendhandballmannschaft Oberlichtenau den Jungmännerverein Pulsnitz mit 4:0 und die Fußballabteilung des Turnerbundes Pulsnitz spielte gegen Viktoria Copitz 1:1.

Was sonst noch interessierte

Vom 7. bis 14. Juni 1923 wurden in der Schulturnhalle die kostenlosen Impfungen der Neugeborenen des Jahrgangs 1922 und die Wiederholungsimpfungen der 12-13-jährigen Schulkinder durchgeführt. Der Stadtrat beschloss dem in Pulsnitz wohnenden Riemermeister und Branddirektor Reinhold Gabe mit Rücksicht auf seine um das Gemeinwesen in vielen Jahrzehnten erworbenen Verdienste das Ehrenbürgerrecht der Stadt Pulsnitz zu verleihen. Noch einmal wies der Stadtrat auf das bestehende Verbot des Wegwerfens von Obst, Obstschalen, Resten von Lebensmitteln und Papier auf die Straßen und das Verbot des Freiumherlaufens von Hühnern, Enten und Gänsen hin. Zuwiderhandlungen würden mit einer Geldstrafe bis zu 60.000 Mark oder mit bis zu 14 Tagen Haft bestraft. Die Zeitungsredaktion warnte die Bürger vor einer Reise nach Dresden, da dort eine Typhusepidemie ausgebrochen sei.

Andreas & Michael Schieblich, Pulsnitzer Heimatverein e.V.



Kontakt: Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau  
Bahnhofstraße 17a  
01920 Haselbachtal  
Tel.: 03578/354-0  
I.-Net: www.huegelland-ag.de

Verkauf landwirtschaftlicher Produkte über die Sommermonate

im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau

15.06.2023 / 13.07.2023 / 17.08.2023

Verkauf landwirtschaftlicher Produkte und Futtermittel in dieser Zeit als Sackware

auf der Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schon unseren leckeren Spargel probiert?

Wo und Wann?

Stützpunkt Bahnhofstraße 17a, am Nahkauf in Gersdorf

Mo./Die: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Mi. - Fr: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sa: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Im Sortierzentrum an der Jungrinderanlage Reichenbach

Mo - So: 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

- Wir bieten an:
1. Bleichspargel
  2. Grüner Spargel
  3. Suppenspargel
  4. Bruchspargel



**2. Pulsnitzer Schlossparkfest**

**1./2. Juli 2023**

**EINTRITT FREI!**

**Samstag: Folkloretag, Live-Musik**  
am Abend mit **„Müllermugge“**

**Sonntag: Familientag, Bühnenprogramm u. a. mit dem**  
**Blasorchester der Lessingstadt Kamenz**

Eine Veranstaltung des Ernst-Rietschel-Kulturring e. V., unterstützt durch die VAMED Klinik Schloss Pulsnitz  
Weitere Infos:  
[www.ostsaechsische-kunsthalle.de](http://www.ostsaechsische-kunsthalle.de)

01896 Pulsnitz • Tel. 035955 45050  
Bischofswerdaer Straße 24

01917 Kamenz • Tel. 03578 310544  
Schulplatz 2

**Sanitätshäuser**  
**Schaub**   
Rehatechnik GmbH

**Ihr kompetenter Partner in allen Versorgungsbereichen.**

**aus unseren Leistungen:**

- Bandagen
- Reha - Technik
- Rollstühle
- Lymphol./ phleb.
- Pflegebetten
- Kompressionsversorgung
- Brustprothetik
- Pfegehilfsmittel ...

Mitglied im Verbund **rehaVital**

[www.schaub-pulsnitz.de](http://www.schaub-pulsnitz.de)





► Dachklempner  
 ► Gerüstbau  
 ► Dachreparaturen  
 ► Dachdeckerarbeiten

**Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:**  
**sorgfältige und individuelle Planung**, die vieles möglich macht!  
 Ein **eingespieltes Team** und **modernste Materialien**, die halten, was wir seit über 26 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf  
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - [www.mh-bedachung.de](http://www.mh-bedachung.de)

**Fernseh-Verkauf & -Service**  
 Samsung, Technisat, Panasonic ... ab 299,- €

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

**BILD & TON**  
 Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: [buo@sp-seidel.de](mailto:buo@sp-seidel.de)  
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - [www.sp-seidel.de](http://www.sp-seidel.de)

**Heike Lotze**  
 Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24  
 01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99  
 Mobil 01 72 / 344 344 1  
 e-Mail [info@kanzlei-lotze.de](mailto:info@kanzlei-lotze.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Generalvertretung AXEL HARTMANN**

01896 Pulsnitz · Wettinstr. 12  
 Mobil 0162 - 9037414  
[info.hartmann@mecklenburgische.com](mailto:info.hartmann@mecklenburgische.com)

**Mecklenburgische**  
 VERSICHERUNGSGRUPPE

**MARKUS NITSCHKE**  
 RECHTSANWALT

Lutherstraße 7  
 01900 Großröhrsdorf  
 Tel 03 59 52 | 41 262  
 Fax 03 59 52 | 44 737  
 Funk 01 72 | 37 49 514  
 E-Mail [anwalt@ra-nitsche.de](mailto:anwalt@ra-nitsche.de)

Baurecht  
 Verkehrsrecht  
 allgemeines Zivilrecht  
 Arbeitsrecht  
 Mietrecht  
 Forderungseinzug

**Physiotherapeut Uwe Rösler**

Mobile Physiotherapie  
 Krankengymnastik  
 Elektrotherapie  
 Massagen  
 Privat & alle Kassen  
 Wir kommen ins Haus

Tel.: 0173 - 562 7 698

# Langebrück & DD-Klotzsche Kundenparkplätze kostenfrei

## 30 Jahre Hahmann Optik



**30 Jahr Hahmann Optik**  
 Geschützte Augen - Entspanntes Sehen  
**30 % auf alle Sonnenbrillen**  
 Gleitsicht Sun ab 179,00 pro Glaspaar  
 Einstärken ab 45,00 pro Glaspaar  
 Mehrwert - Brillen  
 mit 50% Mehrbrillenrabatt  
**Sehen in neuen Dimensionen**

01465 Langebrück  
 Dresdner Straße 4-7,  
 Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche  
 Königsbrücker Landstraße 66,  
 Tel. (03 51) 8 90 09 12

[www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de)  
**Aussehen in Perfektion**

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2020/21

# HAHMANN ART



## brillen & contactlinsenstudios

### 30 Jahre Hahmann Optik in Langebrück Ich sehe was – was Du nicht siehst!

Sehen pur im Sommer – mit Hahmann Optik und Zeiss Relaxed Vision



Eine vorhandene Nahunterstützung mit beachteter Trittsicherheit ist zusätzliche Sicherheit und Komfort.  
 Mit allen Vorzügen von Zeiss Relaxed Vision schaffen wir gemeinsam Sehen in neuen Dimensionen.  
 Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I-Profiler. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.  
 Bitte beachten sie unsere veränderten Öffnungszeiten:  
 Mo – Fr.: 10 – 13 14 – 18 Uhr  
 Samstag: 9 – 12  
 Weitere Informationen auch zur Terminvereinbarung.

[www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de)  
[www.hahmann-optik-sport.de](http://www.hahmann-optik-sport.de)

Bitte vereinbaren Sie unter den Geschäftsnummern Ihren persönlichen Termin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Niels Hahmann**  
**Hahmann Optik GmbH**  
**Zeiss Relaxed Vision Experte 2022**  
 • 01465 Langebrück, Dresdner Str. 4-7, Telefon 03 52 01/7 03 50  
 • 01109 Dresden, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 03 51/8 90 09 12

In Sonnenbrillen sind nicht nur Mode, sondern vor allem Schutz vor Überblendung und UV Licht. Verspiegelungen auf der Glasvorderseite in Blau, Silber, Gold oder Grün sind modischer Gag und Funktion in einem. Bei direkter Sonneneinstrahlung erhöhen Verspiegelungen die Absorption der Gläser um bis zu 20 % und beinhalten gezielte Kontrastverstärkungen je nach Farb- und Verspiegelungskombination. Im Bereich der Sportoptik sind Verspiegelungen seit Jahren eine unverzichtbare Möglichkeit das Sehen auf schnell wechselnde Licht- und Kontrastverhältnisse anzupassen. Das alles gilt besonders bei Sonnenbrillen für Kinder und Jugendliche. Bei denen sind Sonnenbrillen echte Schutzbrillen. Auf Grund der klaren Augenstruktur sind Kinderaugen besonders gefährdet gegen UV Strahlung.

Sonnenbrillen und Sportfunktionsbrillen sind auf Grund Ihrer 100 % UV Absorption immer Schutzbrillen. Ein Muss bei allen Aktivitäten am Wasser und in den Bergen.

Sonnenbrillen in individueller Glasstärke reduzieren zusätzlich Streulicht komplett.



Information und Termine

Hahmann Optik GmbH online

**NATURSTEINE**  
*Rentsch*  
 Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch

Herstellung und Montage  
 Küchenarbeitsplatten  
 Treppen | Fensterbänke  
 Tische | Waschtische  
 Kaminplatten  
 Fliesen  
 Grabmale

Großröhrsdorfer Straße 43  
 01896 Lichtenberg  
[natursteine-rentsch@t-online.de](mailto:natursteine-rentsch@t-online.de)  
 035 955-45186

[www.natursteine-rentsch.de](http://www.natursteine-rentsch.de)

**TS** **TS-Personaldienstleistung**  
 Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

**PARTNER FÜR PERSONAL**  
**ODER EINEN JOB?**

[ts-personaldienstleistung.de](http://ts-personaldienstleistung.de)

